

SPORT

Kurier

Heft Nr. 107

18. Jahrgang

20. August 2008

Auflage 4.500 Ex.

Kostenlos an

Mitglieder-Haushalte
und Sportinteressierte

Die Top -Adresse für sinnvolle Werbung im Heimatgebiet

Vier- u. Marschländer



Grazie und Konzentration - Balletttanz in Altengamme
Clara und Hannah bei einer Bodenübung (S.44)



Mitteilungsblatt der Vereine
SC Vier- und Marschlande
SV Altengamme
SV Curslack-Neuengamme

Aus dem Inhalt:

SCVM Frauenfußball	S. 5
Vierländer Trachtengruppe	S. 7
Zum Gothiacup nach Schweden	S. 18
Kids Kamp 2008	S. 22
Der SCVM und Jung-Elstern	S. 30
Saisonabschlussfeier JSG ACN	S. 34
SVA Splitter	S. 37
Beim HSH Nordbank-Run	S. 38

BAU GRUBE

FACHHANDEL FÜR
BAUSTOFFE ALLER ART

Bauen Sie auf uns!

Telefon 040/793132-0 · Fax 040/7238317

Hausbau? Umbau? Renovierung?

Egal, wie schwierig Ihr Bauvorhaben auch ist, bei uns bekommen Sie alle Baustoffe, die Sie brauchen. Und bei Fragen stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Von Anfang an.



„Warm up“
das besondere Andachtsbuch
Hänssler Verlag
71087 Holzgerlingen - Best.-Nr. 393.256

SPORTLER RUFT SPORTLER

Teamgeist: **Einer für alle, alle für einen!**

Missionarisch in der Welt des Sports

„Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit, und wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle Glieder mit.“

1. Korinther 12,26

Echter Teamgeist wurde nicht in einer Trainerschule erfunden, sondern bereits im Neuen Testament ist davon die Rede. Gott hat dazu das Konzept entworfen. Darin werden die Berufungen und Begabungen zusammengetragen. Auf den verschiedenen Positionen „spielen“ Apostel, Propheten, Lehrer etc. Und es ist auch heute kein Geheimnis mehr: Auf Dauer werden große Spiele mit der gesamten Mannschaft und selten durch Einzelkötter gewonnen. Da muss alles ineinander greifen. Das Resultat heißt: Freude in und an der Mannschaft. Die Liebe zur Sache wächst und damit die Sinnggebung. Unter dieser Voraussetzung gedeiht am besten die individuelle Entfaltung des Einzelnen.

Im Bibeltext stehen alle für einen ein. Die Auswirkungen eines „Versagens“ fallen unterschiedlich ins Gewicht. Es ist ein Unterschied, ob ein Mittelfeldspieler den Ball nicht mehr erreicht oder ob das dem Torwart passiert. Biblischer Teamgeist aber ist herzliches Mitleiden und Mitfreuen. Das gilt



Michael Garbers

Elektroanlagen GmbH

Beratung | Planung | Ausführung

Notdienst 0172-432 88 03

*schnell
fachgerecht
zuverlässig*

- | | | |
|-------------------------|--------------------------|---------------------|
| Kundendienst | Funk Alarmanlagen | Beleuchtungsanlagen |
| Neu-/Altbauinstallation | DVB-... Digitalfernsehen | E-CHECK |
| Videoüberwachung | Satelliten-/BK-Anlagen | 24 Std. Notdienst |

Kirchenheerweg 152
21037 Hamburg
Fax 723 87 10 · e-mail: g@rbers.com

040 **7 23 88 03**



ZEYN

HOLZBAU GmbH

Telefon 040/7372571 · Telefax 040/7375569

- **Zimmerei** • **Innenausbau**
- **Abbundtechnik** • **Tauchimprägnierungen**

Zeyn Holzbau GmbH · Durchdeich 127 · 21037 Hamburg

auch für Menschen, die auf Positionen mit viel Verantwortung stehen. Das darf sie nicht von anderen isolieren.

Die Mannschaft braucht den Einzelnen. Jede Kette ist so stark wie ihr schwächstes Glied. Teamgeist heißt: Jeder gibt, was er kann, jeder tut fachlich alles, um seiner Position gewachsen zu sein. Es fördert das Zeugnis von Jesus nicht, wenn du in der Mannschaft aufgrund persönlicher Versäumnisse schuldig wirst. Dann kannst du aber Vergebung in Anspruch nehmen und den Zustand verändern. Wenn einer für den anderen eingestanden ist, wirkt es jedoch wie Sand im Getriebe, wenn hinterher die Vorwürfe kommen. Gewiss, um der Stärke einer Mannschaft willen muss sachlich aufgearbeitet werden. Aber alle persönlichen Anschuldigungen stören die Geschlossenheit, von wem sie auch kommen mögen.

Wenn Gott der Erfinder des Teamgeistes ist, dann lebt dieser auch aus der gebenden Hand des Schöpfers. Alle Zerwürfnisse zeigen nur, dass diese Hand nicht in Anspruch genommen worden ist. Umso deutlicher wird, dass Menschen Jesus Christus auch darin als ihren Retter und Herrn brauchen. Die Konzeption Gottes kann in „Reinkultur“ da aufgehen, wo Christen eine Mannschaft bilden. Sie trägt aber auch dort ihre Früchte, wo man sein Konzept benutzt, ohne den Geber bewusst im Mittelpunkt zu haben, Er hat es jedoch verdient, da und dort als „Teamchef“ bezeugt zu werden.

Helmfried Riecker

WARM UP

Das besondere Andachtsbuch

„Geistlich und Sportlich fit für den ganzen Tag“

Vier- und Marschländer Sportkurier
TOP im Heimatgebiet

am 15. Oktober 2008 neu mit
Berichten aus dem Vereinsleben.

Impressum

Herausgeber:	SC Vier- und Marschlande von 1899 e.V.
Herstellung:	Verlag Helga Fiege In der Ohe-Nord 2, 21037 Hamburg Tel.: (040) 793 19 379
Verlag und Sportwerbung:	Helga Fiege, In der Ohe-Nord 2 21037 Hamburg Tel.: (040) 793 19 379 eMail: info@scvm1899.de
Redaktion und Anzeigen:	Gunnar R. Fiege eMail: kurier@scvm1899.de Tel.: (040) 793 19 379
Druck:	HS Druck & Satz Service Curslackter Deich 145, 21039 Hamburg Tel.: (040) 723 37 01
Erscheint:	alle zwei Monate

ROTH
REISEBÜRO

Gut beraten in den Urlaub



Bergedorfer Str. 115 · 21029 Hamburg
Telefon (0 40) 7 21 60 63
Telefax (0 40) 7 21 37 34



SC Vier- und Marschlande von 1899 e.V.

Auf dem Sülzbrack 2 - 21037 Hamburg - Tel. 723 99 29 - FAX 723 99 03
 Internet: www.scvm.de - Di.: 17:00 bis 19:00 Uhr und Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
 Vierländer Volksbank (BLZ 201 903 01) - SCVM-KoNr.: 170704 - SCVM-Spenden-KoNr.: 170712

1. Vorsitzender - Norbert Pernitt	Tel.: 7373635	Basketball - Melanie Lange	Tel.: 01728943327
2. Vorsitzender - Bernd Hars	Tel.: 7230848	Badminton - Heike v. Hacht-Albers	Tel.: 7239974
3. Vorsitzender - Karl Woller	Tel.: 7375423	Turnen - Anja Wulf	Tel.: 72370157
Kassenwart - Gunnar Fiege	Tel.: 7239190	Gymnastik - Geschäftsstelle	Tel.: 7239929
Geschäftsführer - Martin Füllenbach	Tel.: 7238422	Judo AG - Rudolf Gleide	Tel.: 8903471
Jugendwart - Jasmin Bösang	Tel.: 723 75 586	Laufen / Walking - Dieter Gladiator	Tel.: 7230724
Presse - Erhard Dammeyer	Tel.: 7230228	Tischtennis - Lothar Baumann	Tel.: 7230404
Hallenkoordinator - S. Niemand	Tel.: 7373490	Trachtengruppe - Heiko Schmitt	Tel.: 7231142
Fußball - Siegfried Niemann	Tel.: 7373490	Theater99 - Harald Bröcking	Tel.: 7232949
Handball - Birgit Schmidt	Tel.: 7238765	Angeln - Peter Stut	Tel.: 01714782291
Volleyball - Gundolf Witthoefft	Tel.: 7238591	Pluspunkt Gesundheit - A. Hadamitzky	Tel.: 7238546

Präsidenten-Kolumne

Spiel, Sport, Freude, Kameradschaft - Erfolg

Viele unserer Mitglieder, Anhänger und Freunde des Fußballsports haben in der abgelaufenen Saison den Abstieg unserer Ligamannschaft aus der Landesliga hinnehmen müssen. Es ist müßig nach Gründen zu suchen. Jeder hat wohl seine eigenen Erlebnisse, seine eigenen Erfahrungen und Wahrnehmungen.

Aus meiner Sicht hat jeder der zum Ligakreis gehörte zu jederzeit sein bestes gegeben, aber es hat unter den vorhandenen Gegebenheiten nicht gereicht.

Nun gilt es mit neuem Elan, mit neuer Mannschaftszusammensetzung in die Bezirksligasaison zugehen. Lassen wir sie erst einmal Fußball spielen, sich finden und Spaß am Spiel haben. *Wir sollten alle dafür Sorge tragen, dass der Erwartungsdruck auf die Mannschaft nicht zu groß wird!*

Ich bin mir sicher, dass eine andere Mannschaft zu den Spielen antreten wird. Geprägt von der Lust Sport zu treiben, Freude zu haben und kameradschaftlich miteinander umzugehen. Niederlagen, als auch Siege werden gemeinsam in der „Dritten“ Halbzeit aufgearbeitet.

Sepp Herberger hat den Ausdruck geprägt: - **Elf Freunde müsst ihr sein** - .

Ist dieser Spruch für den Einen oder Anderen auch nicht mehr ganz zeitgemäß, für mich steckt in diesem Satz immer noch eine ganze Menge Wahrheit und ein elementarer Grundsatz für Erfolge im Mannschaftssport. Was nützen mir Spitzensportler in einer Mannschaft, wenn sie nur an ihren persönlichen Erfolg, ihr Ego denken?

Wenn wir alle diese Dinge berücksichtigen bin ich mir sicher: Die Mannschaft und die Verantwortlichen im Umfeld werden Spaß und Freude haben!

Ich wage die Prognose, die Mannschaft wird ihre Anhänger, Förderer und Freunde überzeugen damit sich viele mit ihr identifizieren können.

In diesem Sinne wünsche ich unserer 1. Herrenmannschaft im Fußball und auch allen anderen Sporttreibenden im SCVM grundsätzlich: Spiel, Sport, Freude, Kameradschaft und Erfolg.

Herzlichst Ihr Norbert Pernitt
 1. Vorsitzender SCVM

SCVM Fußballfrauen auf dem Weg nach oben!



In vorherigen Ausgaben des Sport-Kuriers hatten wir bereits Veränderungen zur neuen Saison bei den Fußball-Frauen angekündigt. Anders als bei den Herren hat die Frauen-Mannschaft

in Anbetracht eines wirklichen Seuchenjahres mit Platz 7 in der Verbandsliga einen doch recht ordentlichen Saisonabschluss ohne Turbulenzen hingelegt. Der Verbleib in der höchsten Hamburger Frauenliga war zu keiner Zeit der laufenden Saison gefährdet.

Mit Beginn der neuen Saison ist es in erster Linie die Integration der jungen Damen aus der B-Mannschaft der Vorsaison, die es zu bewältigen gilt. Mit nur zwei Abgängen stößt dieses Team komplett zu den Frauen und bildet damit eine insgesamt 35 Spielerinnen umfassende Trainingsgemeinschaft. Das 4-köpfige Trainerteam wird alles geben um

die beiden Mannschaften erfolgreich durch die Saison zu bringen.

Entscheidend für eine schnelle Integration und eine erfolgreiche Saison wird es sein den richtigen Mix zwischen den erfahreneren Spielerinnen und den jungen Wilden zu finden. Das spielerische Potenzial ist allemal vorhanden um sowohl in der Verbandsliga zu bestehen, als auch die erste Saison in der Bezirksliga zu überzeugen und den Klassenerhalt zu erreichen. Eines ist sicher, und um es in den Worten von Martin Harnik zu beschreiben, die B-Juniorinnen haben NICHT die Hosen voll wenn es darum geht in den beiden Frauenligen zu spielen. Erwartungsvoll und mit reichlich Selbstvertrauen gehen sie an diese schwere Aufgabe.

In den Medien war zu lesen, dass der SCVM mit der Ligamannschaft das Aushängeschild im Herren-Fußball aufgestellt hat. Gleiches gilt natürlich auch für den Bereich des Frauenfußballs.

weiter auf Seite 6

hoyer
JUNGNICKEL

Tanktreff Ohde

Freie Kfz.-Werkstatt

Meisterbetrieb

KRAFTFAHRZEUG
HANDWERK

**Günstig tanken
in Kirchwerder**

Reparaturen und Service aller Fabrikate • TÜV und AU im Hause
Biodiesel • LKW-Diesel

Norderquerweg 15 • 21037 Hamburg • Tel. 040 / 723 12 86 • Fax 723 32 31

Witthöfts Küchentechnik

Beratung · Verkauf · Montage
Elversweg 1 · 21037 Hamburg
Tel. (0 40) 7 37 31 21 · Fax (0 40) 7 37 40 52

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-12 Uhr + 14-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
Vertragspartner

Ein Freund des Sports
berät Sie in
allen Küchenfragen

poggenpohl goldreif pro·norm

Fortsetzung von Seite 6

Die Ziele, die sich die beiden Teams für die nächsten Jahre gesetzt haben, sind – sofern die Rahmenbedingungen stimmen – auch zu erreichen.

An dieser Stelle sind es aber nicht nur die Trainer und Spielerinnen, die Ihren Teil zum Erfolg beitragen müssen. Wenn bis zur letzten Saison die Frauen eher im Hintergrund ihre Arbeit getan haben, ist jetzt der Zeitpunkt gekommen sie mehr in den Mittelpunkt zu bringen. Dafür ist es zwingend notwendig allgemein das Bewusstsein zu schaffen, dass der Frauenfußball eine separate Sportart ist. Es macht deshalb auch überhaupt keinen Sinn, Vergleiche mit den Herren anzustellen. Damit wird auch die Aussage im vorherigen Absatz klar, dass nämlich die Ligamannschaft der Frauen als Aushängeschild für den Frauenfußball im SCVM gesehen werden muss.

Im Gegensatz zur letzten Saison konnten, insbesondere im Bereich der Trainingsbedingungen, Verbesserungen erzielt werden. Von optimalen Rahmenbedingungen kann allerdings noch (längst) nicht gesprochen werden, denn es müssen nach wie vor zu viele Kompromisse eingegangen werden. Wir sind sicher, dass sich nahezu alle Verantwortlichen unseres Vereins darüber im Klaren sind.

Es gilt aber auch von Seiten der Trainer und Betreuer neue Wege aufzuzeigen um den Frauenfußball noch positiver darzustellen. Natürlich sind es

in erster Linie die gezeigten Leistungen die Aufmerksamkeit schaffen. Aber zusätzlich gibt es viele Dinge Abseits des Spielfeldes, die für noch mehr Zufriedenheit sorgen können. In erster Linie ist es hier die Außendarstellung die wir verbessern müssen und an dieser Stelle schon einmal die Bitte an alle Leser mit Interesse am Frauenfußball, schauen Sie sich einmal ein Heimspiel an.

Die 1. Frauenmannschaft spielt sonntags um 11:00 Uhr, die 2. Mannschaft trägt ihre Heimspiele samstags um 15:00 Uhr auf dem Rasenplatz in Fünfhausen aus.

Wir werden nicht nachlassen und immer wieder auf die wichtigsten Punkte aufmerksam machen. Erst wenn alles passt, das Zusammenspiel zwischen den Mannschaften, den Trainern und Betreuern, sowie der Vereinsführung werden die Rahmenbedingungen für alle Beteiligten stimmen. Dann bestehen beste Voraussetzungen dafür, dass wir den Großteil unserer Ziele auch kurzfristig erreichen können.

Und nun freuen wir uns auf eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Saison

Karsten Schierhorn
(Trainer 1. B-Mädchen SCVM)



Zertifizierter Fachbetrieb

- Heizungsbau und Solaranlagen
- Sanitär- und Abwassertechnik
- Barrierefreie Bäder
- Bauklempnerei

SANITÄRTECHNIK

Harald Witthöft

Spadenländer Hauptdeich 15 737 36 95
21037 Hamburg

Telefax 737 55 46

Schmeißen Sie
Ihren "Alten" raus.
Brennwerttechnik
zu fairen Preisen
mit
Meistergarantie

Vierländer Trachtengruppe in Kirchheim



Besuch der Aulataler Volkstumsgruppe in Kirchheim/Hessen

Vom 04.07. bis 06.07.2008

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben!

Lang, lang war's her, daß wir unsere Freunde in Hessen besucht hatten und so war es eine wirklich große Freude, als wir Anfang des Jahres eine Einladung nach Kirchheim erhielten, zum 40.-jährigen Jubiläum dieser Gruppe. Unsere Freundschaft besteht nun schon seit

1977 als die Aulataler zum ersten Mal nach Vierlanden kamen und unser Erntedankfest mit Tanz und Gesang aus der hessischen Region bereicherten.

Unser letzter Besuch lag nun auch schon eine ganze Weile zurück (das war im Jahre 1986) und so waren wir ganz gespannt, wer von den ehemaligen Tänzern noch dabei war. Es gibt

E
EDEKA

aktiv markt
Harald Eggert

- tägliche Frische
- tolle Angebote
- top Qualität



Durchdeich 72 · 21037 Hamburg-Fünfhausen
Telefon (040) 737 21 15 · Fax (040) 737 21 14

ja im Leben immer einen gewissen Wiedererkennungswert und so war das „Hallo, bist Du nicht der Ernst von damals, der so sportlich war?“ Natürlich sehr lustig. Nicht nur wir, sondern auch die Kirchheimer waren „älter“ geworden und das Wochenende versprach, recht witzig zu werden.

Ingeheim hielt wohl jeder, der damals von uns mit dabei war, nach jemandem Ausschau, den man einmal kannte.

So fuhren wir am Freitag bei strömendem Regen mit 18 Personen, beladen mit viel Gepäck und so manchen Erinnerungen an die Begegnungen mit dieser Gruppe, auf der A7 Richtung Süden. Ab Hannover klarte das Wetter auf. Es versprach, ein schönes Wochenende zu werden. Na klar, wenn Engel reisen!

Weil wegen Arbeit, Schule etc. nicht alle unter einen Hut zu bringen waren, fuhren wir verteilt auf etliche Pkws und so landeten die letzten von uns schließlich nach 22.00 Uhr beim Festzelt in Kirchheim.

Dort war das Programm bereits in vollem Gange, denn neben uns waren noch die Folkloregruppe „Javor“ aus Budweis in Tschechien (da wo das Bier herkommt!) sowie die Trachtengruppe „D' Äipler“ aus Trauchgau im Allgäu und die Folkloregruppe Trusetal aus Thüringen angereist, die allesamt mitfeierten.

Die Kirchheimer hatten für uns im Seepark Reiboldshausen schöne Quartiere in klei-

nen Ferienhäusern bereitgestellt und so manch einer war nach dem durchzechten Abend dankbar, in ein bequemes Bett fallen zu können.

Am nächsten Morgen erwartete uns ein leckeres Frühstück im Hotel Seepark und wir konnten anschließend mit dem Bus der bayerischen Trachtengruppe gemeinsam nach Bad Hersfeld fahren. Bei strahlendem Sonnenschein und über 20 Grad Wärme konnten wir uns bei einem Stadtrundgang die Sehenswürdigkeiten der Stadt ansehen, u.A. die Stiftsruine, in der jährlich die Hersfelder Festspiele stattfinden. Nach einer ausgiebigen Shoppingtour fuhren wir nach Kirchheim zurück.

Unsere Gastgeber hatten am See bereits einen Grill aufgestellt und erwarteten uns mit Würstchen und diversen Salaten. Wer Lust hatte, konnte schwimmen gehen oder beim Beach-Volleyball zusehen, wie fit er war.

Da sich die erste Müdigkeit breit machte, entschlossen wir uns, doch zurück zu den Quartieren zu gehen und ein Nickerchen zu machen. Daraus wurde dann leider nichts, denn 2 der ehemaligen Mitglieder, Oliver und Detlef, zu denen ich bis heute Kontakt habe, wollten mit uns Kaffee trinken und so fanden wir uns schließlich auf der Terrasse wieder.

Jeder steuerte noch etwas bei, und so fanden Kekse, Haribos und Ellens mitgebrachter Kuchen reißenden Absatz. Erinnerungen wurden aufgefrischt und es wurde viel gelacht. Die Müdigkeit war sowieso verfliegen. Sowas sollte man öfter mal machen!



Bereits um 18.00 Uhr abends sollte ein Festumzug mit allen teilnehmenden Gruppen durchs Dorf gehen. Es war schön zu sehen, welche Trachten die anderen Gruppen trugen. Nach dem Umzug zeigte jede Gruppe etwas aus ihrem Repertoire, wobei wir sicherlich den kürzesten Beitrag mit nur 4 Tänzen brachten, aber in der Kürze liegt ja bekanntlich die Würze.

Die Tschechen waren fast 1 geschlagene Stunde auf der Bühne. Da die Sprache

Millionen haben es schon
...und Sie?



Ha-Ra®

im Original
natürlich sauber mit System

Heike Woller

Ha-Ra Beratung u. Verkauf
Allermöher Deich 70
21037 Hamburg * Tel. 7 37 54 23

Ihre autorisierten
Ansprechpartner

Meisterbetrieb
CWV
WARNECKE
W

Garten- und Landschaftsbau

Christian Warnecke
Gärtnermeister

Dorferbogen 3
21037 Hamburg
Telefon (040) 737 30 37
Telefax (040) 737 37 72

Fachgerechte Ausführung

von Garten-, Neu- und Umgestaltung, Plaster- und Plattenarbeiten, Natursteinarbeiten, Teichbau und Wasserläufe, Holz im Garten, Neu- und Umpflanzenarbeiten, Baumfällarbeiten, Gehölz- und Obstbaumschnitt, Gartenpflege und vieles mehr...

niemand verstand, war es irgendwann etwas anstrengend, dort zuzuhören. Fast alle Tänze waren mit Gesang verbunden und die Musik bestand aus 4 Violinen, 1 Klarinette und 1 Akkordeon. Für uns Vierländer waren das wirklich ungewohnte Klänge....

Nachdem das offizielle Programm beendet war, ging der allgemeine Tanz mit der Trachtenkapelle Elters aus der Rhön weiter. Wer mochte, schwang noch das Tanzbein.

Am nächsten Morgen hieß es auch schon wieder die Koffer zu packen. Bereits um 9.00 Uhr früh sollte die Abnahme der Ferienhäuser sein. Eigentlich schade, denn das Wetter war schön und die Stimmung wirklich nett. Nicht nur ich, sondern auch die anderen wären sehr gerne noch einen Tag länger geblieben.

Nach dem Frühstück besuchten wir um 10.30 Uhr einen Trachtengottesdienst im Festzelt, welcher von den Kirchheimern mit besonderen Liedern sehr liebevoll gestaltet war. Hinterher fand hier noch ein Frühschoppen statt, aber wir hatten natürlich noch den Heimweg von nicht ganz 400 Kilometern vor uns und hatten mit dem Kirchheimern vereinbart, zur Mittagszeit aufzubrechen.

Im Gemeinderaum des Rathauses, welcher von den Kirchheimern auch als Übungsraum

genutzt wird, wurden wir noch mit Suppe und belegten Brötchen verpflegt.

Seit bald 30 Jahren haben die Kirchheimer von uns ein absolutes Lieblingslied, welches wir zum Abschied noch einmal singen mußten, bevor alle zu ihren Autos gingen.

Jeder von uns schmetterte also noch einmal mit Inbrunst „An de Eck steit een Jung mit n'em Tüdelband“ und dachte dabei: „Hoffentlich dauert's nicht wieder so lange, bis wir uns wiedersehen.“

Mit herzlichen Wünschen verabschiedeten wir uns endgültig. Ein 25 Kilometerstau bei Northheim-Hardenberg verzögerte die Heimreise um fast 1 Stunde und so erreichten wir gegen 18.00 Uhr Kirchwerder.

Am Montag-Abend rief Detlef noch einmal an, ob alle heil nach Hause gekommen sind.

Am Schönsten fand er das spontane Kaffeetrinken auf der Terrasse mit Ellens selbstgebackenem Puffer. Es war ein schönes Wochenende.

Da kann ich nur sagen: "Ich empfind's genauso!"

.

Kirchwerder, d. 09. Juli 2008

Susanne Stern

Vierländer Trachtengruppe auf Fahrradtour

Fahrradtour am 12. Juli 2008

Bevor jeder von uns in die wohlverdienten Ferien startet, hatten Birte und ich noch eine Fahrradtour der „etwas anderen Art“ für alle ausgearbeitet.

Es sollte dieses Mal nicht etwas für die Fitness sondern auch für die Bildung getan werden. Das lässt sich durchaus gut miteinander kombinieren!

Mit 18 Erwachsenen und 10 Kindern trafen wir uns auf den Parkplatz der St. Severini-Kirche in Kirchwerder.

Ziel sollte zunächst die Riepenburger Mühle mit dem klangvollen Namen „Bo-reas“ sein. Diese Mühle, eine der letzten 3 bestehenden Windmühlen der Vier- und Marschlande, ist gleichzeitig auch die größte und älteste Mühle in ganz Hamburg.

Erst im Jahre 2006 komplett für 1 Million Euro durch den Mühlenverein und zahlreichen Spenden aufwendig renoviert, erstrahlt sie jetzt in neuem Glanz und kann von Besuchergruppen komplett besichtigt werden.

Vom Keller bis zum Dachboden wurde jetzt die Mühle erobert und die neu funktionierenden Mahlwerke getestet. Hier war auch für die Kinder gut zu sehen, wie der schwere Mahlstein das Korn zu Schrot vermahlt und wie aufwendig die Sache früher war.

Bedingt durch einen Zahnradschaden konnten die Windmühlenflügel leider nicht aktiviert werden. Das war wirklich schade, denn das Wetter verschlechterte sich, starker Wind kam auf.

Zum Glück standen wir aber im Inneren der Mühle und waren so gut gegen den jetzt einsetzenden Regen geschützt.

Unten im Erdgeschoss erhielten wir noch einige Packungen Mehl, welches dort vermahlen wurde und zugleich auch ein entsprechendes Rezept für Brötchen. Einige von uns wurden gleich angeregt und wollten noch am selben Abend ein Brot backen.

Wir bedankten uns für die interessante Führung und fuhren weiter bis zum Spielplatz bei der Kraueler Feuerwehr. Hier packten wir die Picknickbrote aus und

Vierländer Elektrounternehmen

Herbert Hillermann

Inh. Martin Natzel-Höfler

Meisterfachbetrieb seit 1930



- Elektroanlagen
- Gewächshaus-Computer
- Elektro- und Küchenladen am Warwischer Hinterdeich 170

Telefon 040 / 7 23 09 09 · Fax 040 / 79 31 93 98

stellten für die Kinder kleine Hütchen für eine Slalomstrecke auf. Mit Seilspringen und anderen „Kinderspielen“ tobten wir die Kalorien gleich wieder ab.

Das Wetter war uns an diesem Tag leider nicht hold und so mußten wir notgedrungen die eigentlich vorgesehene Strecke über Altengamme abkürzen. Der Regen wurde nun immer stärker. So mancher trat jetzt ordentlich in die Pedale.

Auf dem Marschbahndamm fuhren wir in Richtung Curslack und auf dem Curslack-Deich auf direktem Wege zum Freilichtmuseum Rieckhaus.

Dort hatte Christel Eggers in der Diele für alle nett eingedeckt und wir konnten uns bei Kaffee und Sahnetorte erneut stärken.

Auch hier war Heimatkunde gefragt, denn mit einer Rallye rund ums Rieck-

haus wurde nun das Wissen eines jeden getestet.

Da wurde geschummelt, abgeguckt und festgestellt, daß die letzte Führung bereits Jahre zurück lag und man vieles eigentlich schon vergessen hatte.

So war es denn auch nicht verwunderlich, daß der erste Platz an die „Youngsters“ unserer Gruppe, an Malte und Larissa ging, die wirklich emsig bei der Sache waren. Beide freuten sich über einen roten Becher mit Motiv.

Vor dem Hintergrund - nicht viel gerdelt, aber viel dazugelernt zu haben, fuhren alle glücklich am späten Nachmittag mit dem Rad nach Hause.

Kirchwerder, den 13.07.2008
Susanne Stern



Richard Wulff & Sohn

Die Weltmarke
mit den
3 Streifen

Fachgeschäft für Sportartikel




Neuengammer Hausdeich 260
21039 Hamburg - Neuengamme
Telefon (0 40) 7 23 13 63
Telefax (0 40) 7 23 44 84



REITSPORTARTIKEL bei

GARTENBAUBEDARF

W. HOFFMANN



Pflegeprodukte • Putzkisten • Gerten • Bürsten • Striegel • Reithosen • Westen
Sicherheitshelme • Handschuhe • Verleih von Turnier-Jackets für Kinder

Kirchwerder Hausdeich 163 • 21037 Hamburg • Telefon (040) 723 13 70 • Telefax (040) 723 28 34

B. C Jugend im SCVM

Im Dezember teilte uns Benjamin Scherner mit, dass er uns aus beruflichen Gründen nicht mehr weiter trainieren kann. Da Sven Melz uns im Sommer nach erfolgreichen Jahren schon verlassen hatte, mussten wir wieder einen neuen Trainer suchen. Der Verein hatte gerade keinen zur Verfügung, also mussten wir uns bei den Eltern umschauen. Wir wurden fündig. Mit Andreas Kruse haben wir einen neuen Trainer gefunden. Außerdem hat sich Rainer Herzog bereit erklärt, uns zu unterstützen.

Vielen Dank den Beiden.

Somit mussten wir den Spielbetrieb nicht einstellen und konnten beruhigt in die Weihnachtsferien gehen.

Die Rückrunde nahm nach Anfangsschwierigkeiten ein gutes Ende. Wir haben 6 Spiele verloren und 5 Spiele gewonnen.

Neu eingekleidet wurden wir auch. Im Februar bekamen wir neue Regenjacken vom **Edeka Markt Harald Eggert** und kurze Zeit später neue Sweatshirts von der Firma **Putfarken Baubeschlags-Vertriebs GmbH**.

Vielen Dank!



Stehend von links: Rainer Herzog, Hasan Atug, Jan Claas Lübbers, Timo Reda, Jan Meents, Bendikt Kruse, Philip Fröck, Sven Heuke, Tim Lahan, Jan Putfatken, Andreas Kruse
Mitte von Links: Malte Duwensee, Fabian Behr, Ben Meyer, Steven Kröger, Paul Karge, Robin Herzog - liegend: Luca Appel

**FARBEN, TAPETEN
BODENBELÄGE, ROLLOS
UND GARDINEN**

Malermeister
Süderquerweg 305
21037 HH-Kirchwerder
Telefon (0 40) 7 23 94 60

**MANFRED
KLEMMER**

Pfingstsonntag waren wir in Rostock und haben an einem EM-Turnier teilgenommen. Es waren Mannschaften aus ganz Norddeutschland am Start. Alle haben im Vorfeld eine Mannschaft durch Stefan Studer zugelost bekommen. Wir waren die Schweiz. Sind aber leider im Viertelfinale im Elfmeterschießen ausgeschieden, aber es hat großen Spaß gemacht. Am letzten Wochenende im Juni hatten wir eine tolle Abschlussfeier bei unserem Trainer.

Jetzt machen wir Sommerpause und hoffen, dass die nächste Saison ruhiger verläuft. **Vielen, lieben Dank an unsere Eltern**, die uns immer tatkräftig unterstützen. Für unser tolles Team suchen wir einen neuen Torwart, wer Lust hat und 1994 geboren ist, kann sich gerne bei **Andreas Kruse** melden (040/7238467)

3. C Jugend



3 x stark beraten...

B e r g e d o r f

A h r e n s b u r g

R e i n b e k



Mercedes à la carte. Herbert Mühle.

► Bei uns finden Sie die Leistungsfähigkeit eines modernen Mercedes-Benz-Partners in der persönlichen und entspannten Atmosphäre eines Familienbetriebes. Wir halten

die ganze Vielfalt der Mercedes-Welt für Sie bereit und nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche. Nicht nur in Bergedorf, sondern auch in Ahrensburg und Reinbek. Herzlich Willkommen!



Mercedes-Benz

Herbert Mühle

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Lehfeld 6 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Telefon: 040 72570-70

Deutsche Budo-Katameisterschaft 2008 in Blankenheim

Sehnsucht nach Perfektion

Wenn Du die Sprache der Gefühle verstehst kannst Du Deine Träume wahr machen. Die Vorführung mit Lupo und Josefiene Hoffers in der Fernsehaufzeichnung vom 07. Mai 2008 „Die klügsten Kinder im Norden“, war ein magisches tolles Erlebnis für unsere Judozwillinge. Diese haben den Judowurf Ippon-Seonage (Schulterwurf) gezeigt und die Wurftechnik elegant abgerundet demonstriert und ausgeführt. Die Moderation mit den gestellten Fragen durch den Moderator Herrn Platzek waren perfekt gelungen.

Ausnahmetalent ist ein ambivalentes Prädikat welches belastet beschäftigt und diszipliniert. Talent sei eine Geißel, die ewige Pflicht, geweckte Ansprüche zu

übertreffen, immer etwas zu leisten, dass in seiner Vollendung unangreifbar sein würde. Das ist aber eine Menge Druck für eine einzelne Person. Trotz guter Erfolge sind diese Personen meistens keine sonderlich heiteren Persönlichkeiten. Das Perfekte Bild wird nie gemalt, der perfekte Text wird nie geschrieben, die perfekte Küche nie gebaut. In der Natur existiert Perfektion genau sowenig wie im Sport oder im Schulbereich. Die Tragödie der Perfektion, diese kann immer nur ein Ziel sein, nie der Ist-Zustand. Es gibt sie höchstens in mathematischen Gleichungen, physikalischen Berechnungen - als Kopfgeburten, nie in der fehlerfreien Form realisierbar, wie sie aufs Papier gebracht wurde. Dennoch sehnt sich jeder zumindest im Geheimen nach



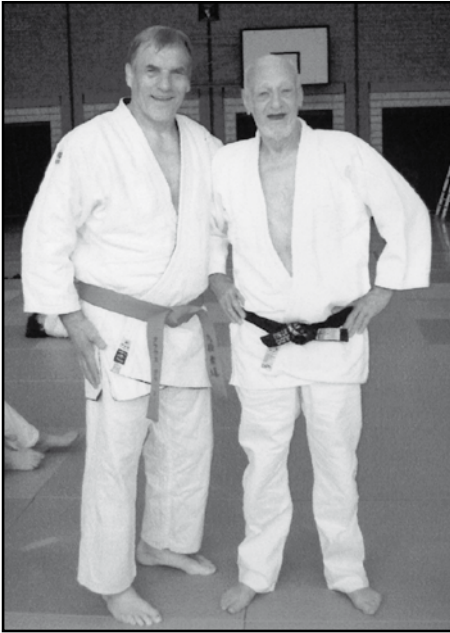
Ab sofort NEU bei uns: Shell Autogas!

Shell Station Heinrich Riecken GmbH

Kirchwerder Landweg 546, 21037 Hamburg

Tel/Fax: 040/723 03 06





links: Klaus Glahn (Olympiasieger im Schwergewicht 9.DAN)
rechts: Rudolf Gleide (4.DAN Fachgruppenvorsitzender Landesgruppe HH)

ihr, dem Ideal, dem doch keiner genügen kann. Vielleicht weil die Vorstellung nach Perfektion so etwas ungemein Beruhigendes hat, als Vision eines ewigen Schwebezustands. Schwerelos, heiter und ausbalanciert wie die Gefühlswelt eines Zen-Priesters in Japan. Manchmal scheinen wir Perfektion nur um Haaresbreite zu verfehlen, dann wieder ist sie ganz weitweg und gerade deshalb laufen wir ihr weiter hinterher. In jedem Perfektionisten steckt ein Rebell. Es gibt eine philosophische Richtung, die sich Perfektionismus nennt. Sie ist eine Variante der Ethik.

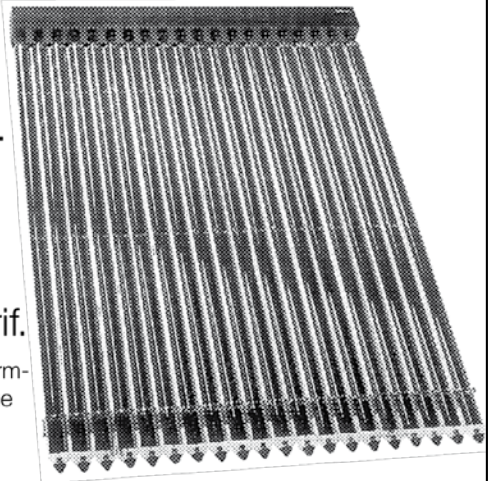
Am 24. und 25. Mai starteten im Verband für Budolehrer und Meister der Budo-Disziplinen im Deutschen-Dan-Kollegium, die deutschen Meisterschaften in Blankenheim. Die Delegierten der einzelnen Landesverbände wurden von offizieller Seite der Politik empfangen. Als Fachgruppenvorsitzender für Hamburg und Vereinstrainer des SCVM habe ich als Kampfrichter Hamburg vertreten.

Rudolf Gleide

ASTRON® Solar-Kollektor-System:

Sonnenenergie
„frei Haus“ – zum Nulltarif.

Leistungsstarke Vakuumröhren zur Wass-
wassererzeugung. Als Systemkomponente
Ihrer ökologischen Heizung.
Ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.



**ELCO
KLÖCKNER**
Heiztechnik

KW KARL WOLLER

Gas- und Wasserinstallation, Heizung,
Klempnerei, Bedachung

Allermöher Deich 70 · 21037 HH · Tel.: (040) 737 54 23

SCVM zu Gast beim SV Günding

Hamburger Sportverein zu Gast beim SV Günding

Vom 10.05. – 12.05.08 war die F1 des Sportvereines SCVM (SC Vier- u. Marschlande) aus Hamburg zu Gast bei der F1 des SV Günding.

Der Kontakt kam über den SVG F1 Spieler Lennert Hertwig, der letztes Jahr von Hamburg nach Günding kam, zu Stande. Der ehemalige Trainer von Lenni wollte ein Ablöse-Spiel für ihn bei uns. Nachdem der Termin feststand begann die Planung bei der F1 des SVG, man wollte den Gästen ein erlebnisreiches Wochenende bieten.

Am 10.05. um 14:30 kamen sie am Bhf. DAH an, von wo sie mit 2 Bussen nach Günding gebracht wurden. Untergebracht waren die 7 Spieler, 1 Spielerin und die 2 Trainer bei der Fam. Hertwig. Nach kurzem Stop ging es zur Sportanlage des SVG wo die Jungs der Gündinger F1 mit Eltern und Geschwister bereits warteten. Bei Kuchen u. Getränken wurde das Eis schnell gebrochen und dann ging es ab auf den Fußballplatz.

Die Trainer und Eltern genossen den Tag auf der Terrasse des Vereinsheimes. Am Abend wurde dann noch gegrillt und ausgiebig geratscht.

Am 11.05. um 10:00 Uhr fand das Ablöse-Spiel für Lenni statt. Der SVG zeigte sich gastfreundlich und verlor das packende Spiel mit 1:3.

Beim anschließenden Essen verflog schnell der Frust und die Freude auf den Besuch der Allianz-Arena überwog. In der Allianz-Arena sahen sich die beiden Mannschaften, Trainer und einige Eltern das Spiel TSV 1860 München – VfL Osnabrück an.

Anschließend ging die Fahrt weiter in den Olympia-Park, wo wir eine Fahrt auf den Turm machten. Wir genossen den Blick über München und das Umland. Zurück ging es dann in den Biergarten nach Maria Brunn. Dort stärkten wir uns bei einer deftigen Brotzeit, Limo für die Kinder und eine frische Maß für die Trainer und Eltern und ließen den ereignisreichen Tag ausklingen.

Am 12.05 um 11:00 Uhr wurde die Mannschaft und die Trainer des SCVM zum Bhf. DAH



gebracht. Beim Abschied wurde von den SCVM-Trainern die Einladung an die F1 des SVG auf einen Besuch in Hamburg ausgesprochen. Diese wurde natürlich von uns mit Ankündigung einer Revanche für das 1:3 angenommen.

Nochmals Danke an alle die, die F1 unterstützt und zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben.

Als nächstes großes Ereignis und zugleich Abschluß der Saison plant die F1 eine 3-tägige Abschlußfahrt nach Strobl am Wolfgangsee, Österreich.



**M E T A L L B A U
S C H L O S S E R E I
H E I Z U N G E N
G E W Ä C H S H Ä U S E R**

Telefon 7 23 05 37 · Fax 7 23 06 37

Karl-Heinz Wulff

Heinrich-Stubbe-Weg 242-244
21037 Hamburg



Gerald Eggers

Stahlbetonbau GmbH

ES KOMMT DARAUFGAN, WAS MAN DARAUS MACHT!

Ochsenwerder Elbdeich 301a
21037 Hamburg
Telefon (040) 737 43 75

- Balkenrost
- weiße Wanne
- Treppen usw.
- Sohle
- Decken
- alles aus Beton

Wolfgang Wehr
Gartenbaugeräte

Verkauf · Wartung · Reparatur
– Minibagger-Vermietung –

Kirchenheerweg 1 · 21037 Hamburg
Telefon (040) 723 88 60



Zum Gothiacup nach Schweden

Unsere Fahrt zum Gothiacup nach Schweden vom 13. - 17. Juli 2008

Nach einer ganzen Reihe von Vorbereitungen ging es am Sonntag den 13. Juli endlich los. Treffpunkt war morgens um 7:00 Uhr am Bergedorfer Bahnhof. Mit 2 Kleinbussen fuhren wir über die A7 Richtung Dänemark, und dort über 2 Ostseebrücken Richtung Kopenhagen und Göteborg. Nach ca. 800 Kilometern kamen wir gegen 16:00 Uhr an unserer Unterkunft an. Wir wurden von der Organisation in der Schule sehr freundlich begrüßt, eingewiesen, und nachdem wir unser Zimmer bezogen und eingerichtet hatten, verschafften wir uns einen ersten Eindruck von Göteborg. Göteborg ist eine sehr schöne Stadt, direkt an der Ostsee gelegen und überall war sofort sichtbar, dass es hier in den kommenden Tagen nur um Fußball geht.

Dann ging es endlich los, am Montag traten wir gegen die schwedische Mannschaft Knivsta IK, an. Leider mussten wir uns mit 0:2 geschlagen geben, und außerdem die Erfahrung machen, dass Schweden sehr viel weiter ist, mit der Entwicklung im Mädchenfußball. Dazu kam ein starkes und hartes Zweikampfvorhalten, was bei uns zu einigen Bles-

suren führte. Für das nächste Spiel am Dienstag gegen den FC Aberdeen aus Schottland waren wir etwas besser eingestellt. Aber auch gegen die Schotten haben wir 0:3 verloren. Spielerisch und bei der Schnelligkeit konnten wir teilweise nicht mithalten, von daher ist die Niederlage gerechtfertigt.

Am Montagabend sind wir alle gemeinsam zur Eröffnungsfeier ins Ullevi Stadion gefahren, das Stadion war mit 55.000 Besuchern bis auf den letzten Platz belegt. Es wurde uns Gästen eine Super-show mit abschließendem Feuerwerk geboten, die wir so vorher noch nicht erlebt hatten. Am Dienstagabend waren dann alle Trainer und Betreuer, immerhin ca. 2.500 Männlein und Weiblein, zur Leader`s Party eingeladen. Bei nettem Essen und Getränken wurde auch hier eine Show und Unterhaltung gezeigt, die am Ende soviel Stimmung hervorbrachte, das fast alle auf Tischen und Bänken tanzten. Unsere Mädels konnten sich währenddessen mit den anderen Mannschaften in der Disco vergnügen. Und immer wieder wurde deutlich, wie klasse alles organisiert ist.

Am dritten Spieltag war es endlich soweit, gegen die schwedische Mannschaft von Jitex BK haben wir durch Tore von

weiter auf Seite 20

Ihre Tankstelle in Kirchwerder:

OIL!
frei & flott

Montag bis
Sonnabend 6:00-20:00 Uhr
Sonntags 7:30-20:00 Uhr

- **BIO-DIESEL**
- **AUTOGAS - LPG**
- **SOFT-AUTOWÄSCHE**
- **BACK-SHOP**
- **ICE-SERVICE**
- **ENERGY-CARD**

OIL! Station Zollenspieker - Gaby und Thorsten Münch
Kirchenheerweg 162 - 21037 Hamburg
Tel.: 723 87 02 - Fax 723 99 62

Wir machen den Weg frei



Vierländer Volksbank eG

Süderquerweg 155
21037 Hamburg

Tel.: 040/79339-0
Fax: 040/79339-139

www.vierlaender-volksbank.de



GRANIT MARMOR SANDSTEIN

OLAF DIRCKS
STEINMETZMEISTER

Küchenarbeitsplatten
Waschtische
Natursteintreppen
Bodenbeläge

Tischplatten
Fensterbänke
Individuelle
Steinmetzarbeiten

Grabmale
Grabeinfassungen
Nachschriften
Restaurierungen

Süderquerweg 123 · 21037 Hamburg · Tel: 040 / 723 00 42 · Fax: 040 / 723 88 84



Timmann

"Der Service macht's!"

Süderquerweg 651
21037 Hamburg

 **737 50 20**



Radio-Gätjens

Ihr Service aus Vierlanden für Vierlanden

TV Service

SAT Anlagen

Süderquerweg 279 · 21037 Hamburg · Tel.: (040) 723 05 08
Fax: (040) 723 08 32 · E-mail: radio-gaetjens@t-online.de

Fortsetzung von Seite 18

Annika und Vanessa 2:0 gewonnen, und standen somit als Tabellendritter fest. Danach ging es in der B-Serie im Play-Off-System noch am gleichen Tag weiter, wiederum gegen eine Mannschaft aus Schweden. Auf der Sportanlage Kviberg, mit insgesamt 27 !!! Rasen und Kunstrasenplätzen, traten wir gegen die Mannschaft von Enebybergs IF aus Stockholm an. Nach einem frühen Rückstand haben Finn, Franziska und Isabell die Treffer zum einen 3:1 Erfolg erzielt. Nach diesem zweiten Sieg an diesem Tag gab es dann eine kleine Feier mit Pizza und Hamburger. Danach ging es dann schnell in die Falle, denn alle waren fix und fertig.

Am Donnerstag mussten wir am Mittag erneut gegen eine schwedische Mannschaft - Grödinge SK, antreten. Einigermaßen ausgeruht gingen wir in die Begegnung und eine ganze Zeit sah es auch nach einem Sieg für uns aus, aber unsere Chancen waren nicht zwingend genug um daraus Tore zu erzielen. Am Ende der regulären Spielzeit stand es 0:0, erst im Elfmeterschießen konnten wir uns dann mit 4:1 durchsetzen. Nach Toren von Annika, Torhüterin Julia, Naina und Vanessa und von Julia 3 Klasse gehaltenen Elfmeter, brach dann der Jubel los. Wir waren im Achtelfinale in der B-Serie. Nach kurzer Verschnaufpause

standen wir dann um 17:50 Uhr gegen Torshälla-Nyby IS auf dem Platz. Ein Tor von Nadine – aus dem Bauch ?! heraus – brachte uns den 1:0 Erfolg, die Schweden liegen uns.

Im Viertelfinale sind jetzt neben uns noch 3 Mannschaften aus Schweden, zwei aus den USA, eine aus Norwegen und eine aus Schottland. Auch nach dem heutigen Tag stand Regeneration an oberster Stelle, um für die nächste Begegnung am Freitagmorgen fit zu sein.

Bei strömenden Regen sind wir am Freitagmorgen gegen die Mannschaft von IFK Lidingö FK aus der Nähe von Stockholm, dann mit einer 0:2 Niederlage ausgeschieden. Obwohl wir die größeren Spielanteile hatten, haben bei den Gegnern 2 Torchancen gereicht, um eine Runde weiter zu kommen. Zu allem Überfluss erhielten Vanessa und Naina, bei insgesamt sehr fragwürdigen und einseitigen Schiedsrichterentscheidungen, jeweils eine rote Karte. Die Schweden haben sich mit häufigen Hakeleien und Unsportlichkeiten auch nicht gerade fair verhalten, aber der Schiedsrichter hat das nicht geahndet. Bei uns wurde alles abgepfiffen, selbst falsche Einwürfe ?!

Ich bin aber trotzdem der Ansicht, dass wir eine wunderschöne Fussballwoche



BESTATTUNGEN E. Leverenz

Erd-, Feuer- und anonyme Beisetzungen
auf allen Friedhöfen · Seebestattungen
Überführungen · Tag- und Nachtdienst

Vier- und Marschlande

☎ 723 700 80

Bergedorf-Lohbrügge

Lohbrügger Landstr. 145a · August-Bebel-Str. 208

☎ 730 28 00

hatten. Mit dem Ergebnis können wir insgesamt zufrieden sein. 4 Siege und 3 Niederlagen mit 10:7 Toren ist schon Klasse, wenn man bedenkt, dass wir in 5 Tagen zu 7 Spielen antreten mussten.

Freitagnachmittag haben wir uns noch einen netten Nachmittag in der Stadt gemacht, und endlich Touristen gespielt.

Am Samstagmorgen haben wir dann die Heimreise angetreten, mit Eindrücken die sicherlich allen lange Zeit in schöner Erinnerung bleiben. Anderen Mannschaften können wir nur empfehlen, den Gothiacup einmal mitzuspielen, man

wird kaum eine vergleichbare Veranstaltung finden, in der so viele Mädchen und Jungen aus verschiedenen Nationen aufeinander treffen.

Ein Dankeschön von den Trainern geht an die Mannschaft, die in dieser Woche einen super Teamgeist an den Tag gelegt hat und ein besonderes Dankeschön geht an unsere Torhüterin Jule, die wir ja leider nur leihweise vom TSC Wellingsbüttel zur Verstärkung mitgenommen hatten.

Allen eine schöne Sommerpause und gute Erholung

Ann-Christin und Norbert



Hans Heinrich
Pinnau



Heizungs- und Sanitärtechnik

Odemanns Heck 4
21039 Hamburg

Telefon 0 40 / 7 23 28 11
Telefax 0 40 / 7 23 38 74

Kids Kamp 2008 in Scharbeutz

Zelte - jede Menge Kinder - zwei Hände von Betreuer - Strand - Spiele - Sport - Spaß - Vollverpflegung - wenig Schlaf - Regen:

Das ist Kids Camp Scharbeutz!

In diesem Jahr waren wir wieder auf dem tollen Gelände der Jugendherberge direkt an der Ostsee. 80 Kinder und Jugendliche waren diesmal dabei, inklusive Geburtstagskind.

Freitagnachmittag die Zeit der Ankunft: Es herrscht natürlich Chaos. Wo sollen die Koffer hin, können wir schon ein Zelt aussuchen, dank Nadine und Bettina behalten wir den Überblick, haken alle Ankömmlinge auf Ihrer Liste ab und nehmen die Umschläge mit der Krankenkassenskarte in Empfang. Alle da. Zwei Erkrankungen. Na dann auf zum Essen. Wir dürfen auf dem neu angelegten Grillplatz Würstchen grillen und essen erst einmal bei herrlichem Sonnenschein. Danach natürlich ein Muss, der Gang zum Strand.

Ein paar sehr Mutige gehen sogar gleich Schwimmen. Zum Abschluss dieses Tages, Merkbball auf unserem Rasen-Hof. Ganz unkompliziert, jeder der möchte spielt einfach mit. Ca. 21:30 Uhr heißt es dann: „Wer jetzt abgeworfen wird, geht schon mal Zähneputzen und ins Zelt.“ An Schlafen war natürlich noch nicht zu denken, ist ja klar. Doch irgendwann ist auch das fitteste Kind eingeschlafen. Wir Großen besprechen noch den Tagesablauf für morgen und dann „gute Nacht.“

Samstag: Schon in der Nacht wache ich immer mal wieder auf vom Lärm des vertrauten Geräusches vieler Wassertropfen auf das Zeltdach - natürlich Regen. Das blieb dann auch so, bis in den Tag hinein. Kein Problem, wenigstens regnet es nicht wieder durch die Zelte durch.

Nach dem Frühstück finden wir uns in Gruppen zusammen und bereiten die

Zirkusvorstellung für den Nachmittag vor. Die Leiter der Workshops haben sich jeweils ein Thema ausgesucht: Zauberei, Sketche, Takt und Musik, Seilspringen, Aufführung bei Schwarzlicht, Tanz mit dem Flexistab, Einrad fahren, Synchronturnen. - Als wir am Mittag fertig sind, scheint dann auch wieder die Sonne.

Nach dem Mittagessen können sich die Kinder aussuchen, ob sie auf dem Zelt-

„Geiht nich, giff't nich!“



HEIZUNGSBAU METALLBAU

Wintergärten • Vordächer • Gewächshäuser • Türen und Torsysteme • Treppen und Balkone • Zaunanlagen
Öl- Gas- Solarheizung • Wartungsverträge • Notdienst

Telefon: (040) 723 52 66 • www.hermann-harden.de



Fenster · Türen · Innenausbau
 Rolläden · Markisen · Wintergärten
 Möbelbau · Schränke · Treppen
 Parkett · Reparaturen

Günter Kröger Tischlerei
 Nachfolger Andre Kröger

Kiebitzdeich 229 · 21037 Hamburg
 Telefon (040) 723 51 63 · Fax 723 54 37



platz bleiben möchten, shoppen gehen oder mit an den Strand kommen. Wir Betreuer teilen uns auf und so war wohl für jeden etwas dabei.

Am Nachmittag dann die Zirkusvorstellung: Es ist immer wieder erstaunlich wie in dieser kurzen Zeit von ca. 2 Stunden eine Choreografie einstudiert werden

kann. Für die Vorführende Gruppe ist es eine schöne Erfahrung dort in der „Manege“ zu stehen und den Mut aufzubringen vor allen anderen z.B. frei zu sprechen. Für die Zuschauenden ist es auch wichtig zu lernen diese Leistung anzuerkennen, mit der nötigen Aufmerksamkeit und natürlich Applaus.

weiter auf Seite 24-26



MALEREIBETRIEB

J. Kahmann GmbH

- Fassadenbeschichtung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Tapezieren
- Teppichboden

Süderquerweg 90 · 21037 Hamburg · ☎ 040 / 723 92 73 · Fax 040 / 723 93 14



Kids Kamp 2008

EINFACH MEISTERHAFT!

- MALEREIBETRIEB
- RAUM AUSSTATTUNG
- BODEN- UND PARKETTVERLEGUNG

**EWALD
HAMBURG**

Raum³



Altengammer Elbdeich 119, 21039 Hamburg, Tel.: (040) 723 52 70
www.ewald-hamburg.de, info@ewald-hamburg.de



8 in Scharbeutz

BURWIECK

der Tischler

Fenster • Treppen
Innenausbau • Wintergärten
Einbruchschutz

Südenerqu coastweg 218
21037 Hamburg

☎ (040) 723 02 50
Fax (040) 723 83 50

www.tischlerei-burwieck.treffpunkt-vierlande.de



Manchmal ist es nicht so einfach Kindern relativ schlichte Dinge zu bieten und dann noch ein erwartungsvolles Lächeln auf das Gesicht zu zaubern. Am Abend gab es noch eine kleine Rallye, und danach Freizeit.

Sonntag – immer noch Sonne. Zuerst müssen alle Zelte aufgeräumt werden. Nachdem die Müllberge beseitigt sind und das Gepäck im Betreuerzelt lagert, gehen wir Frühstücken. Danach treffen wir uns alle am Strand um die Kinder

wie kreativ die Kinder sind, das zeigt sich besonders bei dem Schreiben einer Strand-Geschichte in der ein paar ausgewählte Worte vorkommen sollen, die so gar nichts mit Strand zu tun haben.

Nach dem Mittagessen dürfen wir noch mal in die Halle. Dort spielen wir noch ein paar Spiele bis dann am Ende die Ergebnisse der Rallye verkündet werden. Vor der Tür warten schon die ersten Eltern. Das Wochenende geht zu Ende. So setzen sich dann am Nachmittag alle



der Größe nach aufzustellen. Das macht nämlich Sinn, damit in allen Gruppen das Alter gerecht verteilt wird. Bei der Strandrallye erleben wir Geschicklichkeit, Kreativität und Wissenswertes. Und

Kids Camp Teilnehmer wieder in Bewegung Richtung Hamburg.

Es war wieder eine schöne Zeit.

Melanie Ahuis

HOLZ + BAUEN SEIT 150 JAHREN



FACHHANDEL
Gartenholz, Holz und Platten, Dachmaterial, Parkett, Fenster, Türen, Treppen

BAUPLANUNG
Planung und Entwurf, Statik, Bauleitung, Schlüsselfertiges Bauen

AUSFÜHRUNG
Zimmerarbeiten, Computer-Abbund, Holzrahmenbau, Innenausbau

Kohpeiß Bau Kirchwerder Elbdeich 141 21037 Hamburg
Tel. 040/723 03 43 Fax 040/723 87 35 info@kohbau.de www.kohbau.de

Der servicefreundliche
Abholmarkt



Sander Deichweg 5
21037 Hamburg
Kirchwerder
Tel. 723 04 44
Fax 723 93 61

Dienstags Ruhetag

Reiecken's Getränke Depot

Geöffnet von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr - Samstag von 8:00 bis 15:00 Uhr durchgehend



FÜNFHAUSENER



Gebr. KOHLEPP

GETRÄNKE- & WEINHAUS

Süderquerweg 652 - 658 21037 Hamburg
Telefon: (040) 737 22 28 Fax: (040) 737 44 45

GMBH

Kühlservice

Tische und
Stühle

Ware auf
Kommission

Kofferraum-
service

Positiver Saisonabschluß der A-Jugend

Positiver Saisonabschluss der A-Jugend Verbandsliga Saison 2007/2008

Samstag 21.06.2008 19:40 Uhr Jubelszenen auf der Sportanlage Ahrensburg, die A-Jugend Verbandsliga des SCVM ist erneut Pokalsieger. Nachdem im letzten Jahr das erste Mal der Pokal der unteren A-Jugend gewonnen wurde, schaffte man es in diesem Jahr erfolgreich diesen Titel zu verteidigen.

Diese Saison war eine Spielzeit mit Höhen und Tiefen, positiv gestartet, dann kam eine lange Durststrecke, im März folgte ein Trainerwechsel und zum Schluss kämpfte man zum größten Teil die letzten Monate nur noch mit 11 gesunden Spielern aus dem eigenem Kader gegen den Abstieg. Unterstützt wurde dieser Kampf aber immer wieder mit Aushilfsspielern der A-Jugend Regionalliga. Hierfür noch mal ein großes

Dankeschön. Durch großen Einsatzwillen des eigenen Kaders sowie die Unterstützung der Regio, sicherte man sich so schon zwei Spieltege vor Saisonende den Klassenerhalt.

Wir sind gespannt wie die nächste Saison verlaufen wird und würden uns freuen wenn Ihr uns weiterhin bei Heim- und Auswärtsspielen unterstützen würdet.

Zum Schluss würde ich mich gerne noch bei bestimmten Leuten bedanken, ohne die das Ziel Klassenerhalt sowie Pokalsieg nicht möglich wären. Bedanken möchte ich mich bei Petra und Holger Möller, die immer für die Mannschaft da waren und Ihr Herzblut für die Mannschaft geopfert haben, sowie bei Roland Scherner meinem Vater, der als Co-Trainer mit eingestiegen ist und sich toll für die Mannschaft eingesetzt hat.

In diesem Sinne sportliche Grüße
Trainer Benjamin Scherner



Der Förderverein der F.F. Spadenland präsentiert das

6. SPADENLÄNDER OKTOBERFEST



MISS WAHL
Am Freitag, 3.10.
Wahl zur
Miss Oktoberfest
lukrative Preise
zusätzliche Gaudi

Fr.+Sa.
Einlass ab
18.00 Uhr

Norddeutschlands größtes

OKTOBERFEST

3.10.

+

4.10.

Tiroler Bluat

Die Liveband vom Achensee

**Oktoberfestbier, Bayerische Lukullitäten
und vieles mehr...**

So. 13.00 Uhr

5.10.

80jähriges Jubiläum der
Feuerwehrkapelle Spadenland-Neudorf
BUNTER NACHMITTAG
Kinderbelustigung, Kuchenbuffet

Festwiese Spadenland: Hofschläger Deich, Ecke Ochsenwerder Landstr.

Kartenreservierungen bei: Witthöfts Küchentechnik, Elversweg 1, 737 31 21

Der SCUM und JFV JUNG-ELSTERN ?!

Dieser Satz, ist ein Auszug aus der Änderungen der DFB-Jugendordnung:

Der Zweck des Vereins besteht darin, für die Jugendlichen der angeschlossenen Vereine einen leistungsbezogenen Spielbetrieb zu ermöglichen, der anderweitig so nicht erreichbar wäre, und war gleichzeitig der Grund den Jugend-Förder-Verein „JFV Jung-Elster e.V.“ zum Serienbeginn zu gründen.



Sie können hier im Leistungsbereich die Förderung leichter umsetzen.

Der Zusammenschluss bietet auch langfristig die Perspektive in den beteiligten Vereinen das Fundament zu bilden, den Herren-Leistungsbereich selber gemeinsam auszubilden. Auch hier können dann später unsere eigenen Talente eingesetzt werden.

Was soll das eigentlich?

Die Vereine Bergedorf 85, TSV Reinbek und der SC Vier- und Marschlande haben sich zusammengeschlossen um im Jugend-Leistungsfußball im Großraum Bergedorf einen Gegenpol zu den großen Vereinen wie HSV und St. Pauli zu bilden. Der DFB hat mit der Änderung der DFB-Jugendordnung hierzu die Möglichkeit gegeben.

In der Vergangenheit war es bisher, dass die kleinen, mittleren und auch größeren Vereine ihre Talente an die Großvereine verloren haben. Jetzt wird im Fußballjugendbereich durch den JFV Jung-Elstern ein räumlich naher Leistungs-Fußball-Verein geboten und die Kinder brauchen ihren Verein nicht zu wechseln und können ihr Talent in der Gemeinschaft weiterentwickeln. Alle Spieler im JFV haben ein doppeltes Spielrecht. Zum einen für die gemeldete JFV-Leistungsmannschaft und zum anderen für ihren Stammverein.

Der Jugend-Förder-Verein hat es auch leichter Sponsoren zu gewinnen, um auch die finanzielle Ausstattung besser zu gewährleisten. Große Sponsoren, helfen in der Regel ungern einzelnen Vereinen, da es hiervon einfach zu viele gibt.

Warum eigentlich Jung-Elstern?

Die Bedingung zur Gründung eines Jugend-Förder-Verein ist an die Bedingung geknüpft, das kein Name eines beteiligten Vereines enthalten ist. Die Elster ist ein Wahrzeichen von Bergedorf und gleichzeitig taucht der Name auch in der Oberliga Hamburg hier Bergedorf 85 auf. Der Zusatz „Jung“ gibt natürlich den Jugendcharakter wieder. So war der Name eigentlich schnell geboren.

Durch die Neustrukturierung des Leistungsbereiches im HFV haben sich gravierende Nachteile für viele Vereine, so auch für die o.a. Gründungsvereine, entwickelt, die wir mit dem JFV nahezu beseitigen konnten, da fast alle Leistungsklassen besetzt wurden.

Bekannterweise wurde, bedingt auch durch DFB-Änderungen, ein sogenanntes Vererbungsprinzip eingeführt. Z.B.: Eine Mannschaft erspielte sich einen Leistungsstatus, nehmen wir mal die C-Jugend Verbandsliga des SCVM. Diese Mannschaft musste jetzt altersbedingt in die B-Jugend. Da wir hier nicht im oberen Leistungsbereich vertreten waren, fängt diese Mannschaft unten in der Bezirksliga wieder an. Die nachrückende Jugendmannschaft (jüngere C- Jugend) musste jetzt den Status der älteren C-Jugend übernehmen, unabhängig von ihrer Leistungsstärke, es sein denn, der Verein ver-

richtet auf den Status, muss dann aber wieder von vorn anfangen.

Wie gesagt, durch den JFV sind jetzt alle Klassen abgedeckt, jede Leistungsmannschaft bleibt auf ihrem Niveau. Deshalb gibt es auch keine G, F und E-Jugend im JFV. Selbstverständlich laufen alle anderen Mannschaften, die nicht im JFV gemeldet sind (G bis A-Jugend), weiter in ihren jeweiligen Vereinen. Hier gehen die Klassen aber dann nur bis zum leistungsbezogenen Bereich, wobei auch hier wiederum jeder Spieler die Möglichkeit bekommt bis zu einem gewissen Datum in den JFV zu wechseln..

Weitere Informationen bei dem Fußballabteilungsleiter des SCVM Siegfried Niemann.

Martin Füllenbach



Wir sind in Ihrer Nähe. Sie sind immer gut beraten.

**Hamburger
Feuerkasse** 

Generalagentur

Wolfgang Blättermann e.K.

Süderquergeweg 55, 21037 Hamburg

Telefon (040) 7239922, Telefax (040) 7238478

PROVINZIAL

Alle Sicherheit für uns im Norden



**Sanitärtechnik
Gasheizungen
Bauklempnerei
Druckentwässerung**

Walther H.W. Meyer GmbH

Curslackter Deich 315 · 21039 Hamburg · Tel. (040) 723 22 51 · Fax (040) 723 34 36

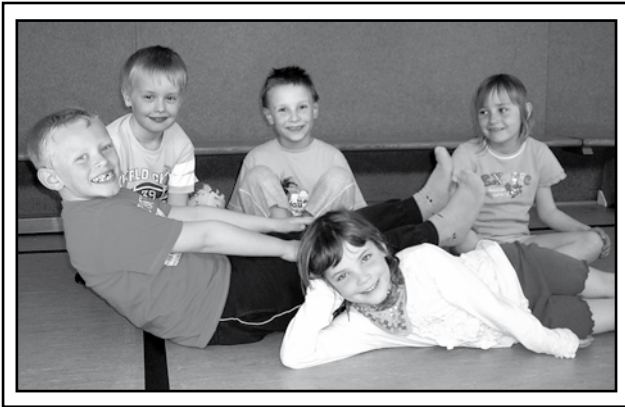
Kinderrückenschule mit Yoga stellt sich vor

Ausgeglichene Kinder, die sich ebenso konzentrieren wie entspannen können - davon träumen Eltern.

Die Wirklichkeit aber sieht oft anders aus . . .
Reizüberflutung, Hektik und Bewegungsmangel allerorten !

Yoga ist eine Jahrhunderte alte Entspannungstechnik; warum soll sie nicht auch unsere Kindern helfen ?!

Yoga kann Ihrem Kind zeigen, Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln sowie körperlich und geistig zu reifen. Yoga schult die Konzentrationsfähigkeit und kann sich positiv auf das soziale Verhalten Ihres Kindes im täglichen Miteinander in Kindergarten oder Schule auswirken.



Kursgruppe 1 (siehe links)
im Alter von 8 – 10 Jahren
von 17:00 - 18:00 Uhr und
Kursgruppe 2 (siehe unten)
im Alter von 11 - 14 Jahren
von 18:00 - 19:00 Uhr
trifft sich wieder
ab Montag den 06.10.2008
in der Gymnastikhalle der
Zentralschule Kirchwerder

Kursgebühren:
Mitglieder 50,00 Euro
/ Gäste 70,00 Euro

Für Kinder werden die
Kurskosten zu 100% von
den Krankenkassen
übernommen.



Ihr Kind sollte zu den Yogastunden immer eine Wolldecke und lockere Kleidung mitbringen.

Übungsleiterin für den Bereich Kinderyoga ist Mareike von Raepke



Aber auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz.

Unsere Übungsleiterin für Erwachsenen yoga hat sich bereits im letzten Sportkurier vorgestellt.

Christine Weber startet mit ihrem Kurs am Mittwoch dem 03.09.2008

von 17:30 - 19:00 Uhr, ebenfalls in der Gymnastikhalle der Zentralschule Kirchwerder.

Die Kursgebühren: Mitglieder 75,00 Euro / Gäste 105,00 Euro

Pluspunkt Gesundheit

Neues Kursprogramm für den Herbst

mach2 - Rückenschule, Entspannung und Ernährung

12x jeweils am Freitag, Start: 05.09.2008 von 17:00 - 18:30 Uhr,

Kosten: Mitgl. 90,00 Euro / Gäste 126,00 Euro

IDOGO Qi Gong

10x jeweils am Freitag, Start: 05.09.2008 von 15.00 - 16.00 Uhr,

Kosten: Mitgl. 60,00 Euro / Gäste 84,00 Euro

Osteoporosegymnastik

18x jeweils am Freitag, Start: jederzeit von 16.00 - 17.00 Uhr,

Kosten: Mitgl. 90,00 Euro / Gäste 126,00 Euro

Die Kurse finden in der Gymnastikhalle der Zentralschule Kirchwerder statt.

Leitung: Angelika Hadamitzky

Information und Anmeldung: Telefon 723 85 46

Spielverein Curslack-Neuengamme von 1919 e.V.



Vereinschrift: Neuengammer Hausdeich 206 - 21039 Hamburg
 Sprechzeiten: mittwochs von 15:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: (040) 723 13 63 - Telefax: (040) 723 44 84
 Spendenkonto: Vierländer Volksbank BLZ 201 903 01 KoNr.: 301 221 04
 email: info@svcn.de
 Internet: www.scvn.de

1. Vorsitzender	Michael Hering	7209347	Ligaobmann	Ferdinand Claussen	7232523
2. Vorsitzender	Manfred Jürs	7232726	Fußball u. Herren	Hinrich Sohr	7232455
3. Vorsitzender	Sven Ludanek	7231724	Kinderturnen	Regina Timmann	7206313
Kassenwartin	Gabriele Gießler	7207941	Tischtennis	Thomas Zieske	7213330
Schiedsrichterobm.	Manfred Jürs	7232726	Ju-Jutsu Caiopoera	Lars Brocklage	0176 62075555
JSG ACN	Ulli Simon	7233112	Qi-Gong Yoga	Klaus Fischer	7216851
Vereinsjugendobm.	Harald Buck	59454531	Walking	Gisela Heitmann	7233786
Web-Master-Holger Bornhöft:	info@Holger-Bornhöft.de		Tennis	Doris Prawitt	0172 4225841

Sommerfest und Saisonabschlussfeier JSG ACN



Fußballer der JSG ACN 1.F und 2.F Jahrgang 1999

Am 12. Juli 2008 haben die 99iger Löwen der JSG ACN auf dem Gokarthof am Neuengammer Hausdeich ihr Sommerfest und den Saisonabschluss gefeiert.

Pünktlich um 14 Uhr trafen die jungen Fußballspieler der JSG ACN mit ihren Geschwistern, Eltern oder Großeltern ein.

Für alle Kinder standen die tollen Gokarts vom Gokarthof zur Verfügung auf denen sogar Erwachsene den puren Fahrspaß genießen können.

Neben den Gokarts tobten sich die Jungkicker auf dem riesigen Trampolin oder auf der Hüpfburg aus. Abenteuer galt es auch auf der Pirateninsel zu bestehen.

Als Höhepunkt rückte die Freiwillige Feuerwehr Curslack auf dem Gokarthof an. Zum



**So nah,
so schnell
so günstig.**

GARTENBAUTECHNIK GEEREKING

**Gartenbaubedarf
Beregnung
Gewächshäuser
Folienhäuser
Pumpen**

GARTENBAUTECHNIK GEEREKING

**Nicht nur Lieferung,
auch Beratung
und viel, viel Service
gleich vor
Ihrer Tür.**

Handelsgesellschaft
Curslacke Deich 194 a
D-21039 Hamburg (Curslack)
Tel.: 0049 (0) 40 723 20 15
Fax: 0049 (0) 40 723 20 14

Glück galt es nicht ein Feuer zu löschen, sondern die Neugier der Kinder zu befriedigen.

„Wasser marsch“ hieß es, nachdem die Schläuche ausgerollt waren. Die Jungs und Mädchen konnten ihre Treffsicherheit mit dem Wasser-schlauch unter Beweis stellen.

Einer der Kinder durfte sogar den Feuerwehr-



anzug anziehen und die komplette Feuerwehrausrüstung einschließlich der Atemschutzausrüstung dazu aufnehmen.

„Ganz schön warm und schwer“ waren die anschließenden Bemerkungen dazu.

Henri's 

- Belegte Brötchen
- Partyservice
- Mittagstisch

Inh. Hans-Henri Schultz
Kurt-A.-Körper-Ch. 74a
21033 Hamburg
Tel.: 724 25 29 · Priv.: 723 96 44
Mobil: 0171 - 106 84 15

Lieferung auch an Sonn- und Feiertagen
im Raum Vier- und Marschlande frei Haus.
Bitte Prospekt anfordern.



Auf Empfehlung Ihres Gärtners: Qualitätserden von Floragard.

Spezialist in Substraten.

TKS Instant, Floraton, Floradur Gärtnererden, Sondermischungen.

GEBR. RIEGE OHG

Hofschläger Deich 67 · 21037 Hamburg
Telefon 737 26 23 · Fax 737 46 18

Düngemittel, Vliesstoffe, Töpfe, Torf, Folien, Pflanzenschutz, Gartenbedarf.



An dieser Stelle vielen Dank an Frank Meier von der FF Curslack.

Für das leibliche Wohl Aller hat natürlich das Organisationsteam um **Andreas Graff** und **Dirk Pinnau** gesorgt.

Zum zweiten Mal durften die 99iger von der JSG ACN nun hier auf dem Gokarthof bei Gerd zu Gast sein.

Es war wieder ein tolles und gelungenes Fest abseits vom Fußball.



PEITZ

BAUELEMENTE GMBH

• Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Aluminium • Rolläden • Insektenschutz

Beratung • Planung • Verkauf • Montage • Service

Besuchen Sie uns im Internet: www.peitz-bauelemente.de oder unsere **Ausstellung** am:

Neuengammer Hausdeich 37 • D-21039 Hamburg

Telefon (040) 79 41 30-0 • Telefax (040) 79 41 30-20

SUCK

Versicherungsmakler

Vertriebspartner folgender Gesellschaften:

Allianz / AXA / Concordia / Hamburger Feuerkasse
Itzehoer / Mecklenburgische / Neue Leben / Provinzial / Victoria / Zürich / u. a.

Suck Versicherungsmakler · Inh. Lars Bathke



Schipperstegel 10 · 21039 Hamburg
Telefon 040 - 7 23 12 07 · 7 23 21 53
Telefax 040 - 7 23 37 78

Wir bauen Ihre Ideen
Wolfgang Schweitzer

Tischlermeister

Möbel- und Bautischlerei · Gaststätten-Einrichtungen
Laden- und Innenausbau · Rollladen · KUNSTSTOFF-FENSTER

Neuengammer Hausdeich 323 · 21039 Hamburg
Telefon 723 11 24 · Priv. 723 26 07 · Telefax 723 32 36

S.V. Altengamme v. 1928 e.V.



Vereinsanschrift und Vereinslokal: Wolfgang Schween, Altengammer Hauptdeich 44
 Telefon: (040) 79 41 00 80 - Telefax: (040) 79 41 00 81
 Leiter der Geschäftsstelle: Peter Kohls, Altengammer Elbdeich 182, 21039 Hamburg
 erreichbar: Telefon: (s. Vereinslokal)
 Montags von 20:00 bis 22:00 Uhr im Vereinslokal
 Internet: www.sv-altengamme.de
 E-mail: info@sv-altengamme.de

Vierländer Volksbank (BLZ 201 903 01) - Giro-Kto: 20026102 / Spenden-Kto: 20026110

1. Vorsitzender:	Bernd Mohr	Tel.: 7236186	Turnen:	Jutta Poth	Tel.: 72697379
2. Vorsitzender:	Marlis Karlisch	Tel.: 7235149	Tanzen:	Michaela Alpen	Tel.: 79417160
Schriftführer:	Klaus Meyer	Tel.: 7235785	Volleyball:	Achim Eggert	Tel.: 73925195
Kassenwartin:	Andrea Graf	Tel.: 7235545	Tischtennis:	Kalle Poth	Tel.: 7235889
Liga 1. Herren:	Ralf Herbrechter	Tel.: 0172 7256491	Tischt./Jugend:	Jürgen Brust	Tel.: 7235590
Liga 2. Herren:	Carsten Puttfarcken	Tel.: 7235931	Badminton:	Margit Wiese	Tel.: 7235954
Gesundheit:	Marlis Karlisch	Tel.: 7235149	Schiedsrichter:	Peter Kohls	Tel.: 7235448
Fußball-Jugend:	Dierk Utecht	Tel.: 7235105	Nordic Walking:	Barbara Seeböhm	Tel.: 74129266
Fußball-Mädchen:	Britta Mackens	Tel.: 72375203	Rhythmik für Kinder:	Stefanie Schilling	Tel.: 723 59 99

SVA Splitter

Carmen und Harald Scheer haben uns anlässlich ihrer silbernen Hochzeit mit einer großzügigen Spende für die Jugendabteilung bedacht. Dafür sagen wir im Namen des Vorstandes „vielen Dank!“.

Ab 1.7.08 erhöhen sich die Beiträge im Fitnessstudio **be-fit** um 3,00 Euro monatlich. Der Beitrag für alle Sportkurse beträgt dann 21,00 Euro und für Gerätetraining und Sportkurse 35,00 Euro mtl. Alle bestehenden Mitgliedschaften bleiben von dieser Erhöhung unberührt!

Der Vorstand gratuliert der 2. Herren mit ihrem Trainer Carsten Puttfarcken zum Aufstieg und bedankt sich bei Trainer und Betreuer für die erfolgreiche Arbeit. „Kasi“ wünschen wir zum Abschied „alles Gute!“

Auch unserer 3. Herren gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Staffelsieg! Der Erfolg ist ein großer Verdienst ihres Trainers Keke Wolter (auch genannt „Keke Hitzfeld“), dem wir hiermit auch ganz herzlich für seinen Einsatz danken.



VELTINS
PILSENER

Gaststätte Schween

Inhaber: Wolfgang Schween
 Altengammer Hauptdeich 44 · Telefon 7 23 53 34

4 Sorten Fassbier im Ausschank!

Öffnungszeiten: täglich 10.00 bis 24.00 Uhr - Dienstag Ruhetag -

Vereinslokal des SV Altengamme von 1928 e.V.

SVA Splitter Fortsetzung

Ein dickes Lob geht auch an unsere Fußballmädchen in der JSJ ACN! Sowohl die D-Mädchen, als auch die E-Mädchen sind in dieser Saison Staffelmanister geworden! Wir freuen uns mit den Trainerinnen Dorothea Melzer und Gesa Lippke.

Der Defibrillator ist in der Halle angebracht. Um den Umgang mit dem Gerät zu lernen, hat die quartalsmäßige Sitzung mit den Obleuten vor Ort stattgefunden und Dr. Lux hat uns das „sprechende Gerät“ am - zum Glück noch lebenden- Objekt vorgeführt. Eine weitere Schulung mit interessierten Übungsleitern ist geplant.

Unser „Aktiv-Jobber“ Mario hat einen festen Arbeitsplatz bekommen. Damit ist der Zweck dieser Arbeitsbeschaffungsmaßnahme, Vorbereitung zum Jobeinstieg, erfüllt. Wenn man sich den Sportplatz anschaut, war sein Einsatz bei uns nicht ganz umsonst. Die Mäharbeiten im Randbereich der Sportanlage sind deutlich zu erkennen. Es wird im Vorstand über die Fortführung dieser Maßnahme beraten.

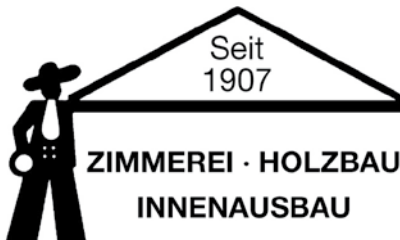
Jahreshauptversammlung Hamburger Sportbund

Der Vorstand des SVA hat am 17. Juni an der jährlichen Hauptversammlung des Hamburger Sportbundes teilgenommen.

Da es die erste Versammlung nach der Neubildung des Senates war, lag eine gewisse Spannung im Versammlungsraum. Hatten doch die Parteien im Wahlkampf Änderungen in den Sportfinanzen versprochen, und so hoffte man auf verlässliche Aussagen zur sportpolitischen Ausrichtung des Senates. Doch wie sonst üblich kam die neue für den Sport zuständige Senatorin nicht, wurde aber von ihrem Sport-Staatsrat Dr. Manfred Jäger vertreten. Der kam bei seiner Ansprache über allgemeinen Aussagen nicht hinaus. Der HSB-Präsident, Günter Ploss, konnte auch nur auf ein am Vortage geführtes Gespräch mit der Senatorin verweisen, bei dem er auf dringend erforderliche Verbesserungen der finanziellen Ausstattung der Sportvereine hingewiesen hatte. So bleibt die Entwicklung im Hamburger Sport weiter kritisch, denn weder über den angestrebten Sportfördervertrag, noch über die Aufhebung der Einsparungsverpflichtung (Sportsteuer) wurde gesprochen.

Es bleibt im Moment nur zu hoffen, dass die Aussagen der Parteien vor der Wahl nicht vergessen sind.

Da im weiteren Verlauf nur noch wenige allgemeine Themen behandelt wurden, verließen viele Vertreter der Vereine frühzeitig die Versammlung. Klaus Meyer



- Dachstühle
- Dachgauben
- Dachausbau
- Dachsanierung
- Dachisolierung
- Reparaturen

- Alles rund um's Dach -

W. SCHMALFELDT PH G

Altengammer Hauptdeich 48 · 21039 HH
Tel. (040) 723 52 72 · FAX (040) 723 58 82

Wenn (B)-Engel verreisen.... scheint doch die Sonne!

Schon Tage vorher haben wir regelmäßig alle Wetterberichte verschlungen und auf gute Nachrichten gehofft: doch besonders toll sah die Prognose nicht aus...

Am Freitag, dem 11.Juli, sollte es für 3 Tage losgehen Richtung Kühlungsborn.

Als wir uns um 15.30 Uhr im Altengammer „Bankenviertel“ trafen, schien dann zumindest doch schon mal die Sonne.

Soweit- so gut...

Bis wir dann leider beim Einparken des Busses feststellen mussten, dass es furchtbar hinten qualmte!

Oh Schreck- der Bus brennt???!!!!

Na, nicht ganz – aber zumindest war er so

kaputt, dass Thomas, unser alljährlicher Busfahrer, noch mal eben schnell einen Ersatzbus aus Bergedorf holen musste.

So kamen wir dann endlich mit einer halben Stunde Verspätung los.

Die Pinkel-Pause wurde etwas verkürzt und noch gerade rechtzeitig zum Abendbrot kamen wir in unserer Jugendherberge in Kühlungsborn an.

Nachdem wir uns mit mäßigem Appetit über das leckere Brot hergemacht hatten, (es gab wohl doch zu viel Naschi auf der Fahrt?)- wurden schnell die Betten bezogen und gegen 20.30 Uhr sind wir tatsächlich noch in die Ostsee gesprungen!

weiter auf Seite 40



Gleich zur
richtigen Adresse:



Anlagenbau + Service

Kühl-, Tiefkühl- und Klima-Anlagen

Kühlzellen · Kühlraumtüren

Wärmepumpen und Wärmerückgewinnung

HL Kühlanlagen

Dierk Lange

Altengammer Elbdeich 177 · 21039 Hamburg

☎ 723 56 07 · Fax: 723 58 24

Wenn (B)-Engel verreisen.... Fortsetzung

Luft 21, Wasser 18 – aber gefühlte 10 Grad!!!

Der Abend wurde dann auch gar nicht so furchtbar lang- alle waren kaputt morgens von der Schule und dem langen anstrengenden Tag.

Samstag morgen schien dann auch prompt wieder die Sonne und so konnten wir den Vormittag am Strand mit buddeln und baden verbringen.

Pünktlich zum Mittagessen (Königsberger Klopse mit Kapern , die groß genug waren, um sie am Tellerrand auszusortieren!) – gingen die Schleusen im Himmel auf und es goss wie aus Eimern!

Aber – wie bereits erwähnt: wenn B-Engel reisen: Pünktlich zu unserem Freundschaftsspiel gegen den Kühlungsborner FSV kam die Sonne wieder heraus und die beiden neuen „Trainer“ Andrea und Julia konnten nicht nur unseren 7:3 Sieg bei bestem Wetter genießen, sondern wir konnten auch abends noch bei herrlichem Sonnenschein draußen grillen!!!

Das Highlight des Abends war dann unser „Schokoladen-Wett- Auspacken“ mit Mütze, Schal und Handschuhen, Messer und Gabel. Das war ein Spaß!!!

Bis spät in die Nacht wurde dann noch gepokert, Tischtennis gespielt, der Boxkampf von Klitschko im Fernsehen geguckt und Gruselgeschichten erzählt. Dann kuschelte man(n) sich zu zweit und sogar zu dritt in die Betten und schlief dann irgendwann total k.o. ein. Sonntag

morgen um sieben waren dann aber tatsächlich wieder alle auf den Beinen und nach einem leckeren Frühstück mit frischen Brötchen und Rührei wurden die Zimmer geräumt und die Koffer im Bus verstaut.

Die Zeit bis zum Mittagessen verging auch wie im Fluge, denn bei strahlendem Sonnenschein konnten wir unsere Mini-golftalente ausprobieren...

Die letzte Mahlzeit in unserer Jugendherberge war dann Hühnerfrikassee mit Reis (wer das leckere Frikassee nicht mochte- hat sich eben nur von dem trockenen Reis ernährt..)

Bis zur Heimreise reichte die Zeit dann noch für ein erfrischendes Bad in der immer noch so kalten Ostsee, einem kleinen Strandkick mit (wieder) angebrochenem Zeh (gute Besserung – Fabio) und als Krönung des ganzen Wochenendes (bei bestem Wetter!!) gab es sogar noch für alle ein Slush-Eis!

Um 18 Uhr kamen wir dann wieder am Altengammer Bankenviertel an: zwar alle etwas müde und kaputt, aber ich denke, für alle war es doch wieder eine super tolle Saison-Abschlussfahrt mit viel Spaß und vor allem, bei bestem Wetter.

Ich möchte mich an dieser Stelle für die vielen tollen Ausfahrten und aufregende Zeit mit euch allen bedanken- denn ab nächstem Jahr werden die Kinder keine „Muttis“ mehr brauchen, wenn sie wieder on Tour gehen.

Anja Sander (2.D-Jugend der JSg- ACN)

Lernförderung für Schulkinder

Erfahrene Pädagogin unterstützt Ihr Kind individuell im

- Lesen und Schreiben (LRS)
- Rechnen

Außerdem in kleiner Lerngruppe:

- qualifizierte Hausaufgabenbetreuung/Nachhilfe
- Rechtschreibtraining

Michaela Schueler

Bildung und Lernen

Süderquerweg 650
21037 Hamburg

Tel. 73748027

Rufen Sie mich an,
ich berate Sie gern.

Ende der Jugendturnierwoche

Von den Jugendmannschaften aus Altenгамme und Curslack-Neuengamme schloss die C-Jugend die Turnierwochenenden im Sportpark Altengamme ab.

Es waren wieder tolle Derbys dabei, die nicht spannender hätten sein können.

Bei dem C-Jugendturnier wurde in einem ausgeglichenen Feld erst in den letzten beiden Spielen des „Jeder-gegen-Jeden Turniers“ mit 7 Mannschaften das „Trepochen“ ausgeschossen!

Nach dramatischen Spielen wurde der SCVM 3ter, der Titelverteidiger aus Lohbrügge ungeschlagen 2ter, und ebenfalls ungeschlagen

mit dem besseren Torverhältnis und 2 Punkten mehr die 1te Mannschaft der JSG-ACN.

(Wie man auf dem Foto sieht, gab es Fanta aus dem „Pott“!)

Es war ein Super-Sonntag. Viele Zuschauer haben für tolle Stimmung gesorgt. Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren, den Helfern und insbesondere bei der **Zimmerei Schmalfeldt, Intersport Borowski und Bäckerei Harden**.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen unsere tollen Eltern, die wieder einmal Klasse für die Verpflegung gesorgt haben!

Christoph



Ein kräftiger Schluck (natürlich alkoholfrei) aus dem Siegerpokal



Ausführung von:

- An-, Um- und Neubauten
- Reparaturen
- Sanierungen
- Stahlbetonarbeiten
- Fliesenarbeiten

BAUUNTERNEHMUNG

Telefon 040 / 720 37 45 • Fax 040 / 720 97 44
 Brookdeich 396 • 21029 Hamburg-Bergedorf

Neue Trainingsanzüge für die 1. A-Jugend des SVA



Die 1. A-Jugend und der SVA sagen Danke an unseren Sponsor Holger Ewers. Nachdem wir im letzten Jahr mit der Unterstützung von E. Beilfuß, W. Pietsch und K.-H. Kröger, von Holger einen neuen Kühlanhänger für alle Jugendturniere zur Verfügung gestellt bekommen haben, wurden wir jetzt auch noch mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet.



v.o.li: Holger Ewers, Peter Fließ, Jan Pernitt, Marc Hitscher, Sören Puttfarcken, Patrick Römmer, Kevin Vick, Lars Möller, Christian Fließ, Henrik Fildebrandt, Johannes Kruber, Daniel Steffen, Jakub Klemmer, Christian Pietsch, Patrick Bierwagen
v.u.li.: Philipp Kiehn, Per Milinovic, Marcel Mohr, Sebastian Peters, Gerrit Knoblauch, Philipp Heitmann



THOMAS VON HACHT

Garten- und Landschaftsbau

Unsere Leistungen:

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen • Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten und Natursteinarbeiten • Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:

Tel. (040) 7233576 • Fax (040) 73503887

Neuengammer Hinterdeich 396 · 21037 Hamburg



ASA Nordbank Run in der Hafencity - ein wunderschöner Tag!

Das war Spitze!

70 Leute vom Altengammer Sportverein treffen sich am Cruise Center in der neuen Hafencity. Wir machen mit beim Run durch Hamburgs wachsenden Stadtteil an der Elbe. Alle im gleichen T-Shirt, alle schnell aufstellen für's Teamfoto, alle zum Start. Ein Schuss und los ging es. Wir vier Frauen, die wir 2x die Woche auf dem Elbdeich laufen, haben uns nicht aus der Ruhe bringen lassen.

Wir wurden überholt, es wurde geklönt und einige wollten ganz verbissen schnell ans Ziel.

Die Strecke durch die Hafen City war 4 Kilometer lang. Es wurden Treppen und Brücken überquert. Dann Erdinger Bier alkoholfrei, Früchte und ein T-Shirt gab es zur Belohnung. Auch gehörte eine Hafenerundfahrt auf der M.S. Hamburg dazu.

Am Abend gab es noch eine Abschlussfeier in der HSH Nordbank Arena mit dem Musiker Christian von Richthofen und seiner Show „Auto Auto“.

Der Abschluss dieses tollen Tages war ein Fußballspiel „25 Jahre danach - HSV Old Stars gegen Werder Bremen Old Stars“.

Wir vier Frauen haben die zweite Hälfte vom Fußballspiel und auch das Feuerwerk, nicht mehr sehen können. Wir hatten die Nase voll von diesem herrlichen Tag.



von links: Ilse, Beate, Annemarie und Helga bei der Kaffeepause während der Hafenerundfahrt

Aber wir haben ein gutes Gefühl, weil wir mit unserem Lauf, die Abendblatt – Initiative „Kinder helfen Kindern“ unterstützt haben. Liebe Michaela, DANKE für die tolle Betreuung und DANK an den Sportverein für diesen erlebnisreichen Tag!!

Wir sind ja schon ein bisschen älter. Aber wir kamen uns auf diesem Fest nie alt vor.

Helga Eggers

P.S. :

Auch ich möchte mich noch mal herzlich bei allen Teilnehmern für den reibungslosen Ablauf bedanken. Und ebenfalls einen großen Dank an den Vorstand des SVA, der dieses Jahr großzügig das Startgeld für alle Teilnehmer übernommen hat, das war wirklich Spitze !!

Michaela Alpen



Teamfoto SVA

Jannis (James) Bond beim S.V. Altengamme

Am 06. Juli 2008 war es wieder mal soweit. Die kleinen und großen Tänzer/innen der Ballettgruppe des S.V. Altengamme konnten ihre seit Wochen geprobte Choreographie in der, dank der EM noch verdunkelten Sporthalle (Public-Viewing) vorführen. Unter der fachkundigen Leitung von Michaela Alpen zeigten die jungen Tänzer dem interessierten und auch gespannten Publikum eine schöne und abwechslungsreiche Darstellung.



Clara und Hannah bei einer Bodenübung

Alle drei Ballettgruppen zeigten zum Anfang einen Ausschnitt aus den wöchentlichen Übungen, die für die zum Tanzen erforderliche Körperbeherrschung im Einklang mit der Musik erforderlich sind.

Anschließend machte dann das extra für diesen Nachmittag einstudierte Bühnenstück allen Besuchern sichtlich viel Spaß.

Schauplatz des Stückes ist ein Kinderzimmer:

Jannis der Hauptdarsteller dieses Stückes liest heimlich unter seiner Bettdecke, im Schein der Taschenlampe, noch eine spannende Geschichte. Nachdem er eingeschlafen ist, erscheinen ihm die unterschiedlichsten Wesen aus seinem Buch. Getanzt und vorgeführt von den drei Ballettgruppen. So flattern bunte Schmetterlinge durch das Kinderzimmer, Piraten mit langen Säbeln springen über die Bühne. Kleine bunte Zwerge verrichten ihre Arbeit und die bösen Hexen entführen Jannis in ihr Hexenreich. Am Schluss ist es James Bond alias Jannis der mit seinen schicken Bond-Girls gegen die Bösewichte ankämpft und die Zuschauer begeistert.

Dank der hilfreichen Hände der Mütter und Väter, die für die Kinder Kostüme organisiert, gebastelt bzw. genäht oder beim Auf- und Abbau geholfen haben und anderer Helfer im Hintergrund war es wieder mal eine gelungene Veranstaltung, die zum Schluss mit viel Beifall bedacht wurde. Der Dank geht zuletzt natürlich an Michi, die mit viel persönlichem Engagement gezeigt hat, das auch in der heutigen Zeit noch junge Menschen viel Freude am musischem und körperlichen Einsatz haben.

Drei Gruppen werden zur Zeit im Balletttanz in Altengamme unterrichtet. Die Gruppen umfassen die Altersstufen 4-6 Jahre, 7-9 Jahre und die „Großen“ ab 10 Jahren. Gerade die mittlere Altersstufe würde sich noch über interessierte Kids freuen. Schaut doch einfach mal am Donnerstagnachmittag in der kleinen Altengammer Sporthalle vorbei.

Melanie Henke

Bäckerei Bahn

mit dem vielseitigen Angebot

frischemarkt

Kirchwerder Elbdeich 173

21037 Hamburg

Kirchenheerweg 239

21037 Hamburg

Telefon 7 23 02 38

Beach Volleyball

Hier ein Bericht des Stader-Tageblatt
vom 08.07.2008

Ulrich Plötz und Sven Schöffel Sieger des Beach-Volleyball-Turnier in Buxtehude

Buxtehude (tz). Beachvolleyballer leben auf der Sonnenseite des Lebens – so auch die Organisatoren des zweiten Buxtehuder C-Cups, ausgerichtet von Buxtehuder SV. Das Männerturnier gewannen wie im Vorjahr **Ulrich Plötz und Sven Schöffel vom SV Altengamme.** Im Endspiel setzten sie sich diesmal mit 2:1 (15:12, 13:15, 18:16) gegen Armin Hecht/Jens Tiedemann durch.

Auf Platz drei schaffte es das Buxtehuder Duo Rene Gensler/Andreas Vollmers. Sie schlugen im Kleinen Finale die Bremer Nils Leichsenring/Erkin Calisir. Turniersiegerinnen bei den Frauen wurden Annette Holst/Sabine Kleeblatt vom BSV mit einem klaren 2:0-Erfolg über Cordula Muhle/Berna Sürek (15:11, 15:9). Auch im Spiel um Platz drei behauptete sich ein BSV-Team: Andrea Kleeblatt und Sandra Wohrow in drei Sätzen (8:15, 15:10, 15:12).

WIR NEHMEN IHREN DRUCK!

BRIEFBLÄTTER
RECHNUNGEN
VISITENKARTEN
KURZMITTEILUNGEN
PROSPEKTE
BROSCHÜREN
HANDZETTEL
HAFTETIKETTEN
EINLADUNGEN
DANKSAGUNGEN
BESCHRIFTUNGEN
FAHRZEUGE
SCHILDER



Curslacker Deich 145
21039 Hamburg
Telefon (040) 723 37 01
Telefax (040) 723 29 81



Apotheke Ochsenwerder Reinhard Heller

Ochsenwerder Kirchendeich 6a
21037 Hamburg
Tel.: 737 22 96 · Fax: 737 58 47



Dipl.-Ing. Andreas Kramer
Vierländer Immobilien

Kirchwerder Hausdeich 359 · 21037 Hamburg
Telefon 723 95 36 · Telefax 723 93 98

E-mail: ing.ges.kramer@gmx.de · www.vierlaender-immobilien.de

Gutachter zur Bewertung von Immobilien

HRA 91015

Beratung und Betreuung beim Kauf oder Verkauf.

Wir suchen im Kundenauftrag Ein- und Mehrfamilienhäuser
bzw. Baugrundstücke im Großraum Vier- und Marschlande.

**Ein Stamplatz neben dem Telefon:
Branchen- und Firmenübersicht**

*Werbewirksam und alle 2 Monate aktuell
auf der letzten Seite im*

**Vier- und Marschländer
Sport-Kurier**

BALLONFAHREN

rund um die Vierlanden

040 / 23 25 12

Ballonteam Hamburg
Ochsenwerder Norderdeich 194
21037 Hamburg



Apotheke Zollenspieker

Torsten Wirsching

*Süderquerweg 40 · 21037 HH-Kirchwerder
Telefon (0 40) 7 23 05 75*



Plansecur – zur Abgeltungssteuer

Die **Abgeltungssteuer** kommt – kommen Sie ihr zuvor.

25 Prozent auf Zinsen, Dividenden und Kursgewinne – mit der Abgeltungssteuer ab 1. Januar 2009 ändern sich die Rahmenbedingungen für Privatanleger gravierend. Nutzen Sie die verbleibende Zeit. Welche Anlagestrategie jetzt für Sie die richtige ist, zeige ich Ihnen gerne. Individuell und unabhängig. Rufen Sie mich an.



Hermann Eggers · Plansecur-Beratung
Horster Damm 203 · 21039 Hamburg
Fon 0 40/721 10 77 · Fax 0 40/721 47 21
h.eggers@plansecur-beratung.de

Plansecur Beratung
Die systematische Finanzplanung.



Clara, Hannah, Paula, Neele, Nele u. Alina – Wo ist Michaela??



seit 1890

**Hermann Garbers Nachf.
Heinz Garbers GmbH.
Straßen- und Tiefbau**

Asphaltbau - Steinsetzerarbeiten
Rohrleitungsbau - Erdarbeiten
Kellerwandsanierung - Sielbau

21037 Hamburg, Kirchwerder Elbdeich 57, Tel. 723 00 95

Die Top-Adressen mit sinnvoller Werbung im Heimatgebiet

Apotheke		Gartenbedarf		Malereibetriebe	
Ochsenwerder	S. 45	Geereking u.		Ewald Hamburg	S. 24
Zollenspieker	S. 46	G.-Bautechnik	S. 35	Joachim Kahmann	S. 23
Autohandel / Reparaturen		Gebr. Riege OHG	S. 35	Manfred Klemmer	S. 12
Mühle Mercedes	S. 13	W. Hoffmann	S. 11		
K.-H. Timmann VW/Audi	S. 19	Garten und Landschaftsbau		Metallbau / Wintergärten	
Ohde Kfz-Rep. GmbH	S. 5	Christian Warnecke	S. 9	Hermann Harden	S. 22
Bäckerei / Konditorei		Thomas von Hacht	S. 42	K. H. Wulff	S. 17
Claus Bahn und		Gaststätten & Restaurants		Party-Service	
SPAR-Markt	S. 44	Gaststätte Schween	S. 37	Henri` s	S. 35
Ballonfahren		Geschenke		Radio, TV	
Ballonteam Hamburg	S. 46	Ewald Hamburg	S. 24	Radio Gätjens	S. 19
Banken		Getränke		Raumausstatter	
Vierländer Volksbank eG	S. 19	Getränkemarkt Fünfhausen	S. 27	Ewald Hamburg	S. 24
Bauelemente-Vertrieb		Riecken`s Depot	S. 27	Reisen	
Hans Peitz	S. 36	Grabmale, Platten, Belege		ROTH-Reisebüro	S. 3
Bauplanung / Beratung		Olaf Dircks	S. 19	Schuhe	
Ingenieurgesellschaft		Ha-Ra Reinigungstechnik		Richard Wulff & Sohn	S. 11
Kramer	S. 46	Heike Woller	S. 9	Sportbekleidung / Textilien	
Baustoffe		Heizungsbau		Richard Wulff & Sohn	S. 11
Bau Grube	S. 2	Hermann Harden	S. 20	Straßen- und Tiefbau	
Bauunternehmen		Walter H. W. Meyer	S. 31	Hermann Garbers Nachf.	S. 47
Eggers / Schümann	S. 40	H. H. Pinnau	S. 21	Tankstellen	
Stahlbetonbau		Harald Witthöft	S. 6	Ohde Kfz-Rep. GmbH	S. 5
Gerald Eggers	S. 17	Karl Woller	S. 11	OIL-Station Zollenspieker	S. 18
Kohpeiß Bau	S. 26	K.-H. Wulff	S. 33	Shell-Station H. Riecken	S. 14
Berechnungsanlagen		Immobilien		Tischlerei	
Geereking	S. 35	Vierländer Immobilien	S. 42	Hans Burwieck	S. 25
Bestattungen		Installationsbetriebe		Günter Kröger	S. 23
E. Leverenz	S. 20	(Bedachung, Gas, Wasser)		Wolfgang Schweitzer	S. 36
Hasseröder Brauerei	S. 27	Walter H. W. Meyer	S. 31	Unterricht	
Drucksachen		Harald Witthöft	S. 6	Michaela Schueler	S.40
HS Druck & Satz Service	S. 45	Karl Woller	S. 15	Versicherungen	
Elektrotechnik		Kältetechnik		Blättermann - Provinzial	S. 31
Herbert Hillermann	S. 10	Dierk Lange	S. 39	Suck -Versicherungen	S. 36
Michael Garbers	S. 2	Küchen & Zubehör		Wäscherei / Heißmangel	
Finanzplanung		Witthöfts Küchentechnik	S. 5	Christine Bischwski	S. 39
Plansecur	S. 47	Vierländer Küchenwelt	S. 13	Zimmerei	
Impressum	S. 3	Landwirtschaftliche Geräte		Kohpeiß BAU	S. 38
		Wolfgang Wehr	S. 17	W. Schmalfeldt	S. 38
		Lebensmittel & Getränke		Zeyn Holzbau	S. 3
		EDEKA - Markt			
		Harald Eggert	S. 7		
		SPAR - Markt			
		Claus Bahn	S. 44		

Kunden werben und Sportvereine unterstützen